

YOONIT

BETRIEBSANLEITUNG YOONIT MICRO

Gültig für alle Modelle ab April 2026



HALLO



Wir freuen uns, dass du dich für das YOONIT Micro entschieden hast!

Mit nur 139 cm Länge ist es unser kompaktestes Modell – ideal für urbane Mobilität. Durch den drehbaren Lenker und die faltbaren Pedale passt es mühelos in Aufzüge, Züge oder auf den Fahrradträger. Auch im Hausflur, Keller oder in der Wohnung findet das YOONIT Micro ganz entspannt seinen Platz.

Ob Lebensmitteleinkauf, Omas Dackel, der nostalgische Globus vom Flohmarkt oder die Pflanzen für den Schrebergarten – mit dem YOONIT Micro nimmst du alles mit, was dich bewegt. Dank der vielseitigen Träger, Körbe und Kisten wird jeder Transport zum Kinderspiel.

Aufsteigen, beladen – und los geht's!

INHALT

Diese Anleitung enthält alles Wissenswerte rund um dein YOONIT Micro – von der Inbetriebnahme bis zur Wartung. Damit du sicher unterwegs bist und lange Freude am Fahren hast, lies sie bitte vor der ersten Fahrt vollständig durch.

Hallo	2
Inhaltsverzeichnis	3
Bauteilbeschreibung YOONIT Micro Electric	4
Bauteilbeschreibung YOONIT Micro Classic	5
Bauteilbeschreibung YOONIT Micro Special Edition	6
Abmessungen	7
Allgemeine Hinweise	8
Gesetzliche Anforderungen	9
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	10
Unboxing	11
Vor deiner ersten Fahrt	14
Vor jeder Fahrt	17
Schnellspanner	18
Ergonomie und Sitzposition	19
Cockpit Erhöhung	20
Faltpedale	21
Sicher Beladen	22

Bremsen	23
Schaltung	25
Gates Riemenantrieb	26
Laufräder und Reifen	27
Lichtanlage	28
Doppelständer	29
Rahmenschloss	30
Rahmen	31
E-Bike-System	32
Akku	34
Front Carrier (NEU)	37
Kupplungsadapter	38
PRO Dropouts	39
Micro Billboard	41
Pflege und Reinigung	42
Inspektion	43
Transport	44
Anzugsdrehmomente Schrauben	45
Gewährleistung und Garantie	46
Nach der letzten Fahrt	47
Impressum	48

BAUTEILBESCHREIBUNG: YOONIT Micro Electric



1 Laufräder

Felgen
Alienation Black Sheep (27 x 355, 36L)
Reifen
Schwalbe Pick-Up 55-355
Schläuche
Kenda 47/57-355, AV 35 mm
Nabe vorn
Shimano Deore
Schutzblech vorne
SKS
Schutzblech hinten
SKS mit integriertem Rückstrahler

2 Antrieb

Drive Unit
Shimano EP6 (85 Nm)
Batterie
BT-BT-EN605 (504 Wh)
Kurbel
Shimano STEPS, 170 mm
Pedale
ergotec Faltpedale
Schaltung
SHIMANO STEPS Nexus mech.
5-Gang-Nabenschaltung
Riemen (optional)
Gates Carbon Drive (CDX)

3 Cockpit

Lenker
Satori FULL-CITY 100, Ø31.8mm,
Länge: 680 mm, Backsweep: 15°
Vorbauerhöhung
Satori EASY-UP ET,
höhenverstellbar um 100 mm
Vorbau
Satori URSA, Ø31.8mm, Länge: 50mm
Griffe
ergotec EG-Ambition 133/92

4 Sitz

Sattel
Selle Royal Lookin 3D
Sattelstütze
ergotec VIPER ø30.9 mm, L 400 mm
Sattelklemme
Shimano PRO ø34.9 mm

5 Bremsanlage

Bremsen
SHIMANO BR-MT200, hydraulische
Scheibenbremse (2 Kolben)
Bremsscheiben
SHIMANO SM-RT10, ø160 mm

6 Rahmen

Rahmen
CrMo Stahlrohr, hergestellt
in den Niederlanden
Farben: Misty Lime, Rollin Stone,
Graphite Grey, Purple Race
Gabel
18", CrMo Stahl, Graphite Grey
Ständer
ergotec DOUBLE FLEX 3
Rahmenschloss
ABUS 6950M Granit X-Plus,
gleichschließend mit Akkuschloss

7 Lichtanlage

Frontlicht
Busch & Müller Lumotec BRIQ S
Rücklicht
Busch & Müller XelTec

8 Gepäckträger

vorne
AVS CARGO HT, zur
Befestigung am Steuerrohr
hinten
AVS COMMUTE 365



BAUTEILBESCHREIBUNG: YOONIT Micro Classic



1 Laufräder

Felgen

Alienation Black Sheep (27 x 355, 36L)

Reifen

Schwalbe Pick-Up 55-355

Schläuche

Kenda 47/57-355, AV 35 mm

Nabe vorn

Shimano Nabendynamo DH-3D37

Schutzblech vorne

SKS

Schutzblech hinten

SKS mit integriertem Rückstrahler

2 Antrieb

Kurbel

Miranda Delta, 170 mm

Pedale

ergotec Faltpedale

Schaltung

Shimano Alfine 8-Gang

Riemen (optional)

Gates Carbon Drive (CDX)

3 Cockpit

Lenker

Satori FULL-CITY 100, Ø31.8mm,
Länge: 680 mm, Backsweep: 15°

Vorbauerhöhung

Satori EASY-UP ET,
höhenverstellbar um 100 mm

Vorbau

Satori URSA, Ø31.8mm, Länge: 50mm

Griffe

ergotec EG-Ambition 133/133

4 Sitz

Sattel

Selle Royal Lookin 3D

Sattelstütze

ergotec VIPER ø30.9 mm, L 400 mm

Sattelklemme

Shimano PRO ø34.9 mm

5 Bremsanlage

Bremsen

SHIMANO BR-MT200, hydraulische
Scheibenbremse (2 Kolben)

Bremsscheiben

SHIMANO SM-RT10, ø160 mm

6 Rahmen

Rahmen

CrMo Stahlrohr, hergestellt
in den Niederlanden
Farben: Misty Lime, Rollin Stone,
Graphite Grey, Purple Race

Gabel

18", CrMo Stahl, Graphite Grey

Ständer

ergotec DOUBLE FLEX 3

Rahmenschloss

ABUS 6950M Granit X-Plus

7 Lichtanlage

Frontlicht

Busch & Müller Lumotec DOPP

Rücklicht

Busch & Müller XelTec

8 Gepäckträger

vorne

AVS CARGO HT, zur
Befestigung am Steuerrohr

hinten

AVS COMMUTE 365



BAUTEILBESCHREIBUNG: YOONIT Micro Special Edition



1 Laufräder

Felgen

Alienation Black Sheep (27 x 355, 36L)

Reifen

Schwalbe Billy Bonker 50-355

Schläuche

Kenda 47/57-355, AV 35 mm

Nabe vorn

Shimano Deore XT

2 Antrieb

Kurbel

Miranda Delta, 170 mm

Pedale

ergotec Faltpedale

Schaltung

Shimano Alfine 8-Gang

Riemen

Gates Carbon Drive (CDX), Rot

3 Cockpit

Lenker

Satori FULL-CITY 100, Ø31.8mm,
Länge: 680 mm, Backsweep: 15°

Vorbauerhöhung

Satori EASY-UP ET,
höhenverstellbar um 100 mm

Vorbau

Satori URSA, Ø31.8mm, Länge: 50mm

Griffe

ergotec EG-Ambition 133/133

4 Sitz

Sattel

Selle Royal Lookin 3D

Sattelstütze

ergotec VIPER ø30.9 mm, L 400 mm

Sattelklemme

Shimano PRO ø34.9 mm

5 Bremsanlage

Bremsen

SHIMANO BR-MT200, hydraulische
Scheibenbremse (2 Kolben)

Bremsscheiben

SHIMANO SM-RT10, ø160 mm

6 Rahmen

Rahmen

CrMo Stahlrohr, hergestellt
in den Niederlanden

Farbe: Rollin Stone

Gabel

18", CrMo Stahl, Graphite Grey

Ständer

ergotec DOUBLE FLEX 3

Rahmenschloss

ABUS 6950M Granit X-Plus

7 Gepäckträger

vorne

AVS CARGO HT, zur
Befestigung am Steuerrohr

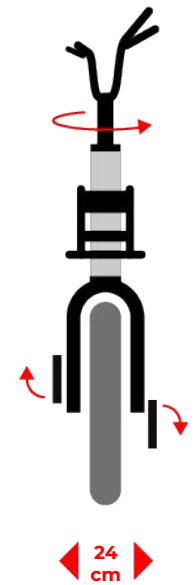
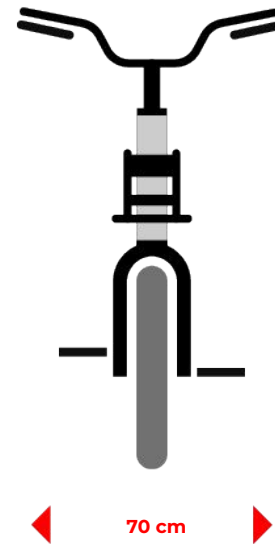
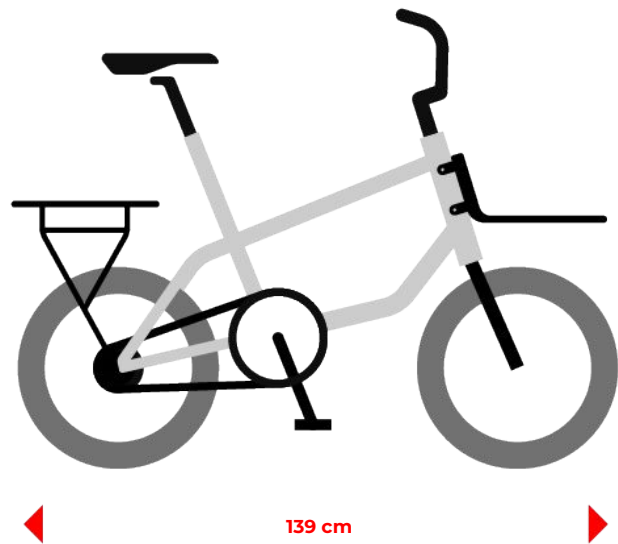
Kiste

AVS Bakery Crate



Das YOONIT Micro Special Edition entspricht in der Auslieferung nicht den Anforderungen der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO). Für die Nutzung im öffentlichen Straßenverkehr ist eine entsprechende Nachrüstung (z. B. Beleuchtung, Reflektoren, Klingel) erforderlich.

ABMESSUNGEN



ALLGEMEINE HINWEISE

Durch diese Anleitung begleiten dich neben erklärenden Texten auch Symbole, die auf hilfreiche Tipps, Besonderheiten oder Gefahren hinweisen. Dies kann die Montage deines YOONIT Micros oder den fachgerechten Umgang mit ihm betreffen. Folgende Zeichen werden dir begegnen:



Tipps und Hinweise

Dieses Symbol weist dich auf wichtige Informationen und Tipps hin, die dir eine zusätzliche Hilfe bieten oder Zusammenhänge erklären.



Achtung

Dieses Zeichen warnt dich vor Fehlverhalten, das dein YOONIT und die Umwelt gefährden könnte.



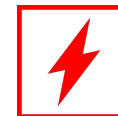
Gefahr

Vorsicht! Hier weisen wir dich auf Risiken hin, die gefährlich für deine Gesundheit und die deiner Mitmenschen sein könnten. Halte dich bitte unbedingt an unsere Vorsichtsmaßnahmen, es können sonst schwere oder tödliche Verletzungen für Fahrer oder Insassen die Folge sein.



Kontrollcheck

Wir haben Listen angelegt, mit denen du Vorgänge abarbeiten kannst.



E-Bike

im folgenden Micro Electric genannt



ohne elektrische Unterstützung

im folgenden Micro Classic genannt



Verlinkung

Verlinkung zu externer Bedienungsanleitung

GESETZLICHE ANFORDERUNGEN

Um am öffentlichen Straßenverkehr teilzunehmen, muss dein YOONIT die Anforderungen der Straßenverkehrsordnung des Landes erfüllen, in dem du fahren möchtest. Bei der Teilnahme am Verkehr gelten für Fahrradfahrer:innen dieselben Regeln wie für Lenker:innen eines Kraftfahrzeugs.

In Deutschland werden die entsprechenden Bedingungen durch die Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) und der Straßenverkehrsordnung (STVO) festgelegt. Sie definieren unter anderem die Voraussetzungen für die Brems- und Beleuchtungsanlage und schreiben die Nutzung einer hell klingende Glocke vor. So muss ein Fahrrad zwei unabhängig voneinander funktionierende Bremsen haben, jeweils eine an Vorder- und Hinterrad.

Alle Fahrradfahrer:innen sind dazu verpflichtet, ihr Fahrrad in einem verkehrstüchtigen Zustand zu erhalten und dementsprechend zu warten oder warten zu lassen. In Deutschland besteht keine Pflicht zum Tragen eines Helmes. Wir empfehlen dir dennoch, für deine eigene Sicherheit, einen zu tragen.

Informiere dich bitte vor der Fahrt in einem anderen Land über die dortigen gesetzlichen Vorgaben.

Bestimmungen zur Fahrradverordnung für Österreich sind in der 146. Verordnung: Fahrradverordnung des Bundesgesetzblattes für die Republik Österreich festgelegt. Bei Nutzung deines Rades in der Schweiz informiere dich bitte über die gültigen Regelungen in den „Verordnungen 741.41 über die technischen Anforderungen an Straßenfahrzeuge“ (VTS) in den Artikeln 213 bis 218.



Das YOONIT Micro Special Edition entspricht in der Auslieferung nicht den Anforderungen der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO). Für die Nutzung im öffentlichen Straßenverkehr ist eine entsprechende Nachrüstung (z. B. Beleuchtung, Reflektoren, Klingel) erforderlich.

BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Dein YOONIT wurde für die Nutzung im urbanen Raum auf Straßen oder befestigten Wegen entworfen und konstruiert und ist für die Teilnahme am Straßenverkehr bestimmt. Die Räder sollten in ständigem Kontakt mit dem Untergrund sein. Nimm während der Fahrt deine Hände nicht vom Lenker. Du solltest mit deinem YOONIT keine Wheelies fahren, Sprünge machen, Treppen herunterfahren oder ähnliche Manöver ausführen.

Achtung! Es ist unbedingt zu vermeiden, das YOONIT zu überladen oder fehlerhaft zu montieren oder zu reparieren. Insbesondere darf mit dem Modell YOONIT Micro keine Kinderbeförderung erfolgen. Du riskierst dadurch Personen- und Sachschäden, die Gesundheit und Leben gefährden können. Die Garantie deines YOONITs erlischt in diesen Fällen.



Achte bitte auf die maximale Nutzlast, bestehend aus dem Gewicht Fahrer:in + Zuladung.



Mit dem YOONIT Micro dürfen keine Kinder transportiert werden!

	Electric	Classic	Special Edition
Leergewicht YOONIT (inkl. Akku)	28,5 kg	20,5 kg	19,5 kg
Maximales Gewicht Fahrer:in	100 kg	100 kg	100 kg
Maximale Zuladung (inkl. Zubehör)	40 kg	40 kg	40 kg
Maximale Gesamtzuladung (inkl. Fahrer:in)	140 kg	140 kg	140 kg



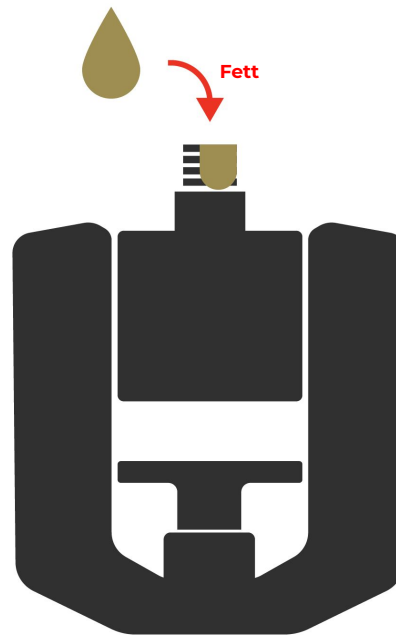
UNBOXING

Dein YOONIT Micro wurde in Deutschland vollständig montiert. Lediglich die Pedale müssen vor der ersten Fahrt angebracht werden – alle weiteren Einstellungen kannst du werkzeugfrei vornehmen.

Hier zeigen wir dir die ersten Steps.



Die Pedale am YOONIT Micro sind faltbar. Weitere Informationen dazu findest du auf Seite 21.

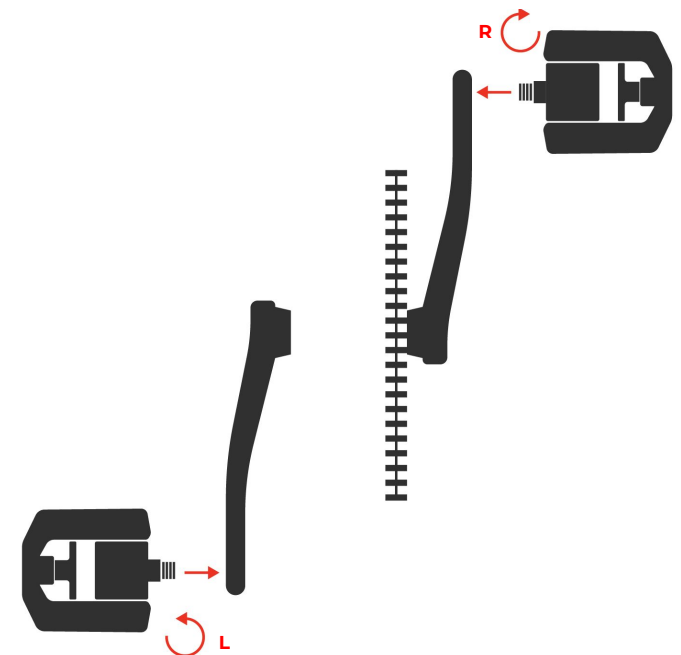


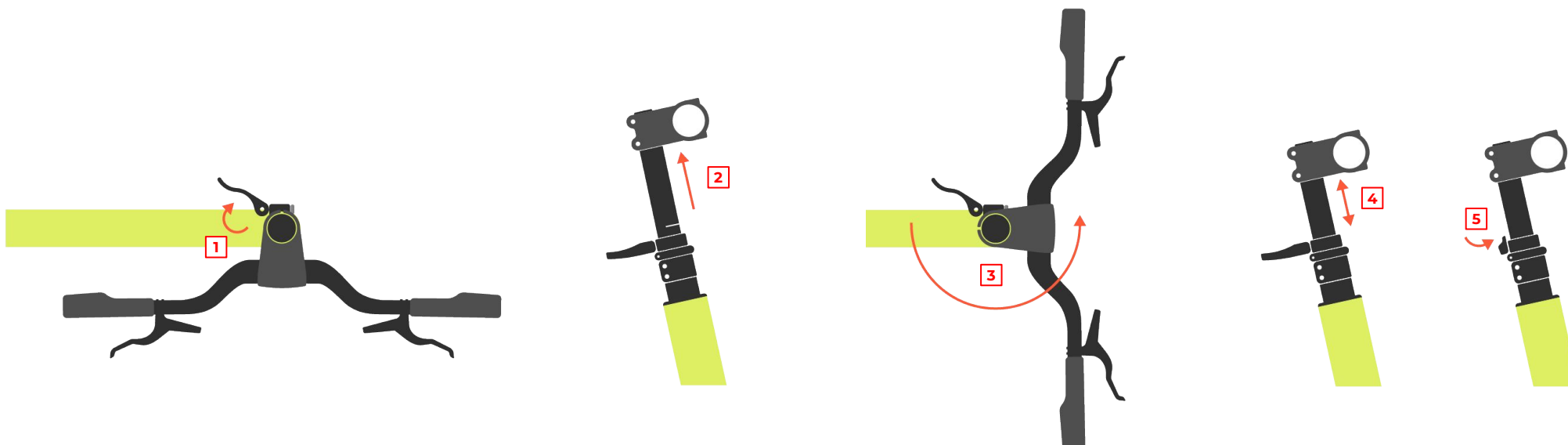
Step 1

Pedale montieren

Fette die Gewinde der Pedale vor dem Anbringen. Nur so lassen sie sich nach Jahren der Nutzung auch wieder abmontieren.

Du erkennst das linke und rechte Pedal jeweils an den eingepprägten Buchstaben „L“ und „R“. Schraube sie wie abgebildet in die Gewinde. Das linke Pedal gegen den Uhrzeigersinn, das rechte Pedal im Uhrzeigersinn. Ziehe sie mit einem Drehmomentschlüssel mit 35-40 Nm an.





Step 2

Cockpit ausrichten

Öffne den Schnellspannhebel [1]. Anschließend ziehst du die Vorbauerhöhung bis zum maximalen Anschlag nach oben [2]. Jetzt kannst Du das Cockpit 90° nach links drehen [3]. Du kannst die Vorbauverlängerung flexibel in einer Höhe von 0 bis 10 cm einstellen. Achte dabei darauf, dass die Mindesteinstecktiefe nicht unterschritten wird [4]. Schließe anschließend den Schnellspannhebel wieder [5].

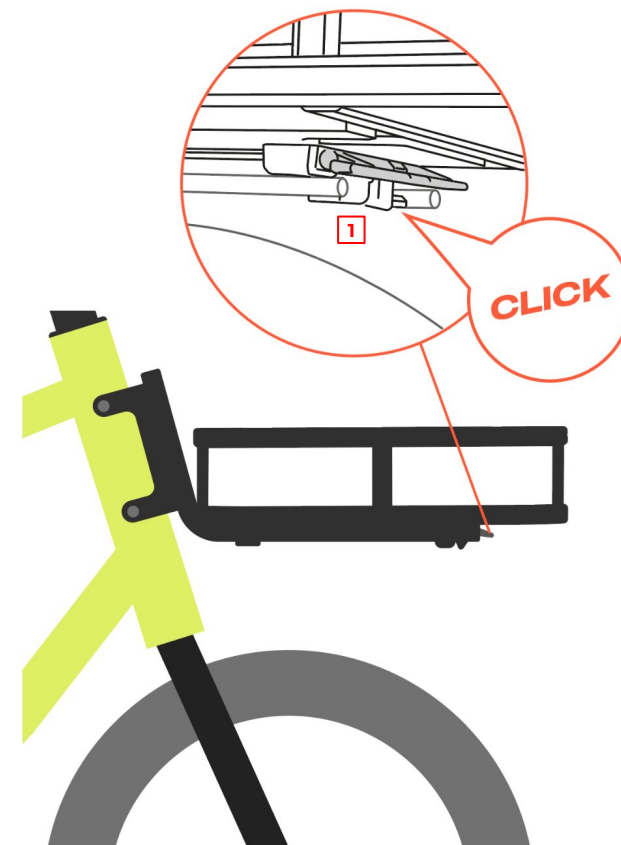
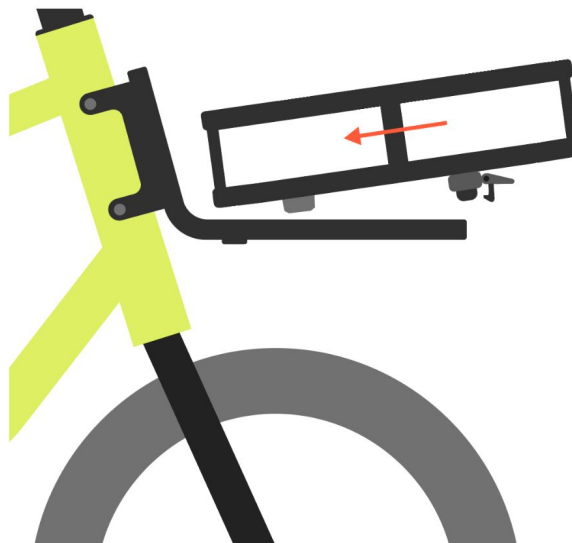


Mehr Informationen zur Vorbauerhöhung findest Du auf Seite 19

Step 3

Körbe und Kisten anbringen

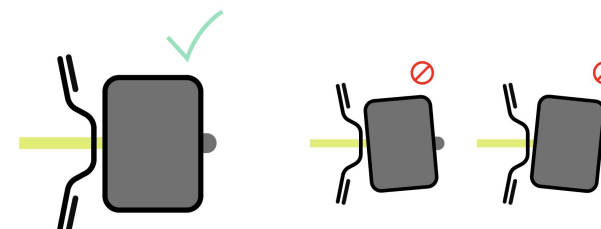
Jetzt kannst du deinen Carrier montieren. Mit dem YOONIT Micro lassen sich viele verschiedene Zubehörteile von Atran Velo kombinieren. Dank des einfachen AVS-Systems (Atran Velo System) kannst du Körbe und Kisten mit nur einem Klick sicher befestigen – und genauso schnell wieder lösen: Einfach den Einrasthebel  nach oben drücken, und das Zubehör ist freigegeben.



Weitere Informationen sowie Anwendungsvideos findest du auf der Website von Atran Velo: <https://atranvelo.com/instructions/>



Stelle sicher, dass das Zubehör exakt ausgerichtet ist und vollständig sowie sicher im AVS-System des Gepäckträgers einrastet.

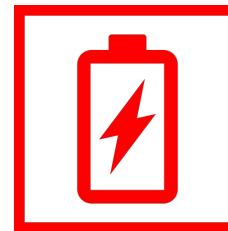


VOR DEINER ERSTEN FAHRT

Lies dir vor deiner ersten Fahrt alle Warnungen und Hinweise durch, die wir in diesen Anleitungen für dich zusammengetragen haben. Wenn du nach dem Lesen noch Fragen hast, stehen wir dir unter customer@yoonitbikes.com gerne zur Verfügung.

Das Fahren im Straßenverkehr erfordert ein hohes Maß an Konzentration und Fitness. Teste dich langsam an die Eigenschaften deines YOONITs an einem unbelebten Ort heran, sodass du dich während der Fahrt und beim Bremsen sicher fühlst.

Wir haben hier die wichtigsten Schritte zusammengefasst, die du in jedem Fall beachten solltest, bevor du mit deinem YOONIT losfahren kannst.



Step 1 Akku aufladen

Wenn du dein Micro Electric bekommst, ist der Akku nicht geladen. Lade ihn vollständig auf. Zum Laden kannst du ihn vom Akkuhalter abnehmen oder ihn am Rad befestigt lassen.

Am Akku und Ladegerät zeigt ein LED-Panel den aktuellen Ladestatus an. Detaillierte Informationen zum Akku findest du in der mitgelieferten Anleitung des Antriebssystems.

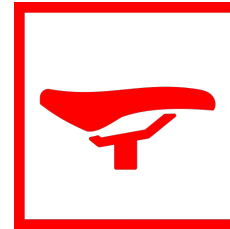


Step 2 Kontrollcheck

- ☐ Sind Lenker und Sattel für dich passend eingestellt?
- ☐ Lässt sich die Lenkung spielfrei bewegen?
- ☐ Bist du mit den Eigenschaften der Faltpedale vertraut? Es kann Rutschgefahr bei Nässe bestehen.
- ☐ Sitzen die Laufräder richtig in Gabel und Rahmen?
- ☐ Ist der Reifendruck passend für deine Fahrt mit bzw. ohne Zuladung?
- ☐ Vorder- und Hinterrad müssen mit einem Druck von 2,5-4,5 Bar (35-65 psi) aufgepumpt sein.
- ☐ Bist du mit den Funktionen und der Bedienung der Anbauteile vertraut?
- ☐ Welcher Bremshebel betätigt die Bremse des Vorderrades, welcher die des Hinterrades? Merke dir die Zuordnung der Bremshebel.
- ☐ Funktionieren die Bremsen ordnungsgemäß und sind die Bremsgriffe für dich gut erreichbar?
- ☐ Hast du den korrekten Sitz aller Befestigungsschrauben und -muttern überprüft?

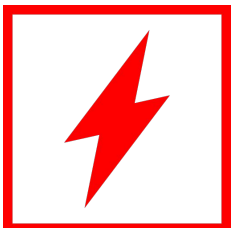


Sollte einer dieser Punkte nicht erfüllt sein, lasse dein YOONIT bitte vor der ersten Fahrt von einem unserer Service-Partner überprüfen.



Step 3 Passform

Eine ergonomisch richtige Sitzposition ist wichtig für effizientes Fahren mit beschwerdefreien Bewegungsabläufen. Auf Seite 19 findest du Hinweise zur optimalen Einstellung von Lenker und Sattel.



Step 4 Schalte dein STEPS-System ein

Ist der Akku geladen? Dann kann das Shimano STEPS System eingeschaltet werden. Die Anzeige informiert dich über den Batteriestand, deine Geschwindigkeit und die gewählte Unterstützungsstufe.

- **[1]** Drücke die obere Taste auf dem Fahrradcomputer, um das System zu starten.
- **[2]** Wähle die gewünschte Unterstützungsstufe.
- **[3]** An der Unterseite des Displays kannst du die Beleuchtung des Fahrrads ein- und ausschalten. Wir empfehlen dir, immer mit eingeschalteter Beleuchtung zu fahren. Deine Sichtbarkeit im Straßenverkehr wird dadurch erhöht.



Zum Laden kannst du den Akku entweder vom YOONIT abnehmen oder direkt am Rad lassen.



VOR JEDER FAHRT

Laufräder

Überprüfe den Zustand der Reifen und deren Luftdruck. Die Laufräder müssen einen guten Rundlauf haben und leichtgängig sein.

Beleuchtung

Funktionieren die Front- und Rücklichter ordnungsgemäß? Das Frontlicht sollte korrekt eingestellt sein, damit andere Verkehrsteilnehmer nicht geblendet werden.

Bremsen

Wenn du beide Bremshebel ziehst, solltest du einen deutlichen Druckpunkt spüren. Die Bremsen sind nicht richtig eingestellt, wenn sie sich bis zum Griff ziehen lassen.

Zuladung

Achte darauf, dein YOONIT gleichmäßig zu beladen und Sorge dafür, dass deine Ladung immer befestigt ist. Es dürfen keine sicherheitsrelevanten Teile durch den Transport in ihrer Funktion gestört oder verdeckt werden. Die Fahrstabilität kann unter falscher Beladung leiden. Mit schwerer Zuladung kann sich das Fahr- und Bremsverhalten ändern.

Gesamtgewicht

Das zulässige Gesamtgewicht darf nicht überschritten werden. Orientiere dich dabei bitte an der Tabelle auf **Seite 10**, die das Gesamtgewicht für dein YOONIT aufzeigt.

Akku

Achte auf ausreichende Ladung des Akkus vor jeder Fahrt. Überprüfe vor der Fahrt den festen Sitz des Akkus in der Halterung, er sollte hörbar in der Halterung eingerastet sein. Auch nach der Fahrt ist es wichtig, den Sitz erneut zu überprüfen.

Schnellspanner und Verschraubungen

Prüfe vor jeder Fahrt, ob alle Schnellspanner und Verschraubungen fest angezogen sind. Die Schnellspanner an Vorderrad, am Adapt System der Carrier, der Cockpiterhöhung und die Sattelstütze müssen fest angezogen sein, bevor du losfährst.



Wenn du die Checkliste durchgearbeitet und alles beachtet hast, kannst du losfahren. Gibt es bei einer oder mehreren Komponenten ein Problem, bitten wir dich, deinen Service-Partner aufzusuchen oder dich an unser Supportteam unter hello@yoonitbikes.com zu wenden.

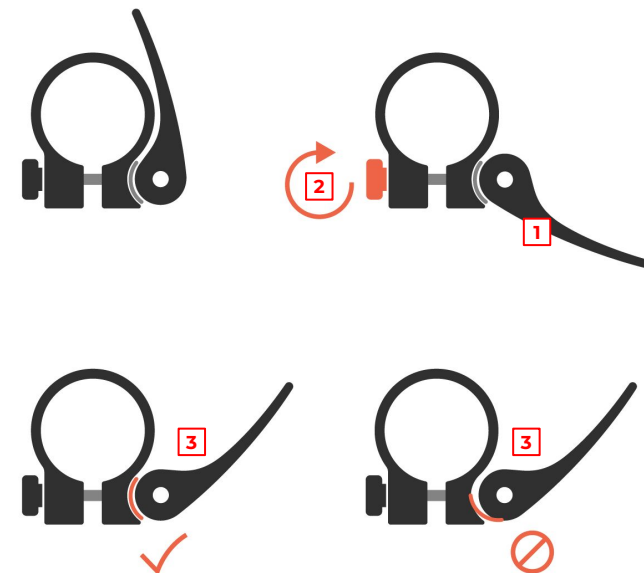
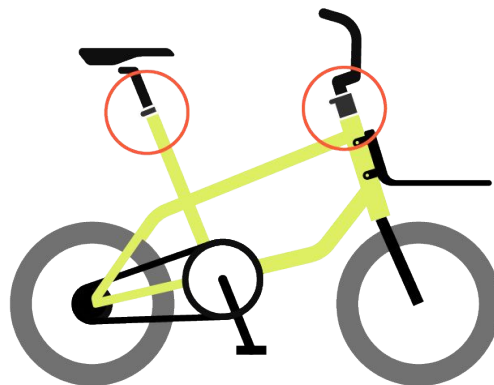


Sobald du das Pedal deines Micro Electric nach unten trittst, schaltet sich der Motor hinzu. Wie stark er dich im Tritt unterstützt, kannst du vorab einstellen. Hast du die Höchstgeschwindigkeit von 25 km/h erreicht, schaltet sich die Unterstützung ab. Der Antrieb schaltet sich automatisch wieder zu, sobald die Geschwindigkeit unter 25 km/h gefallen ist und du wieder in die Pedale trittst.

SCHNELLSPANNER

Die mitgelieferten Schnellspanner ersetzen klassische Schraubverbindungen und ermöglichen es, bestimmte Bauteile deines YOONIT schnell und werkzeuglos zu fixieren oder zu lösen.

Durch das Umlegen des Schnellspannhebels [1] wird die Verbindung kraftschlüssig geklemmt (geschlossen) oder gelöst (geöffnet). Den Widerstand bzw. die Klemmkraft kannst du bei geöffnetem Hebel über die gegenüberliegende Einstellmutter [2] feinjustieren.



Die Haltekraft des Schnellspanners ist richtig eingestellt, wenn du beim Zudrücken des Schnellspanners ab der Hälfte des Hebelwegs einen Gegendruck spürst. Am Ende des Hebelwegs muss so viel Kraft nötig sein, dass du die Kraft deines Handballens benötigst um ihn zu schließen.



Vergewissere dich, dass alle Schnellspanner fest geschlossen sind, bevor du losfährst. Der geschlossene Schnellspannhebel [1] muss dicht am Rahmen anliegen und immer entgegen die Fahrtrichtung zeigen, damit er nicht während der Fahrt durch ungewollten Kontakt geöffnet wird.



Achte darauf, bevor du den Schnellspanner feststellst, dass die silberne Halbmondschale [3] bündig mit der Rundung der Schnellspannhebel abschließt. Sitzt die Halbmondschale [3] schief, kann die Klemmfunktion beeinträchtigt und der Schnellspanner beschädigt werden!

ERGONOMIE UND SITZPOSITION

Vor der ersten Fahrt mit deinem YOONIT solltest du die Sitzposition deiner Körpergröße anpassen. Eine auf dich eingestellte Sitzposition ist maßgeblich für ein sicheres, komfortables und effizientes Fahren mit beschwerdefreien Bewegungsabläufen. Einstellmöglichkeiten bieten der Sattel in seiner Höhe, der horizontaler Ausrichtung und Neigung. Lenker und Vorbau können in Höhe und Ausrichtung verstellt werden.

Sattelhöhe

Schätze die für dich richtige Höhe des Sattels und fixiere ihn mit dem Schnellspanner. Setze dich auf dein YOONIT. Vermeide es zu kippen, du kannst dich dazu auch von einem Helfer halten lassen. Stelle nun deine Ferse auf das nach unten gedrehte Pedal. Ist dein Bein in dieser Position gestreckt, befindet sich der Sattel auf der richtigen Höhe. Wenn du nun Pedal und Bein in die richtige Position zum losfahren stellst, sollte das Bein leicht angewinkelt sein.

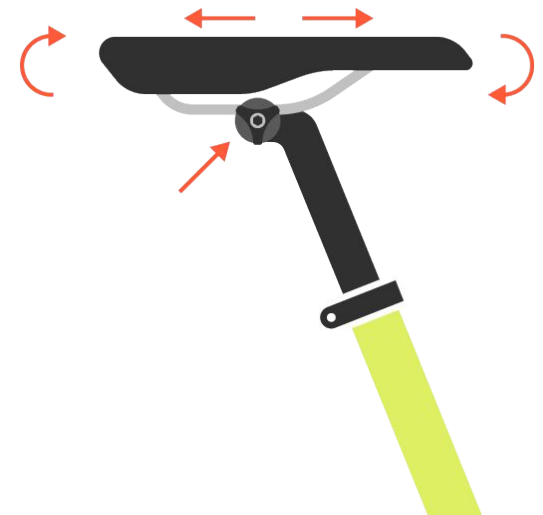
Steht dein Fuß an der breitesten Stelle über der Pedalachse, ist dein Fuß korrekt positioniert.

Die Sattelhöhe richtet sich nach den Körpermaßen des / der Fahrer:In. Das Fahren des YOONITs muss ohne Beeinträchtigung von Fahrsicherheit oder Gesundheit möglich sein. Ziehe die Sattelstütze nur so weit heraus, dass die Sattelstützenklemmung noch sicher geklemmt.

Sattelneigung

Vor Fahrtantritt solltest du testen ob Sattel und Sattelstütze sicher befestigt sind. Greife den Sattel vorne und hinten und versuche ihn zu drehen. Er sollte sich nicht bewegen können.

Ist die Sattelhöhe eingestellt, muss auch seine Neigung eingestellt werden. Du kannst den Sattel verstellen, wenn die Sattelklemmschrauben der Sattelstütze geöffnet ist. Die Position des Sattels ist korrekt, wenn er waagrecht ausgerichtet ist.



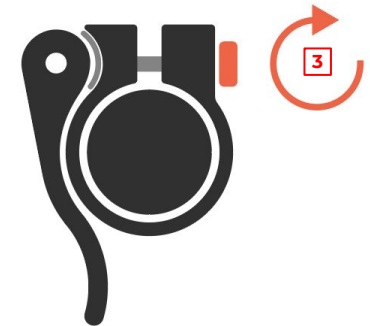
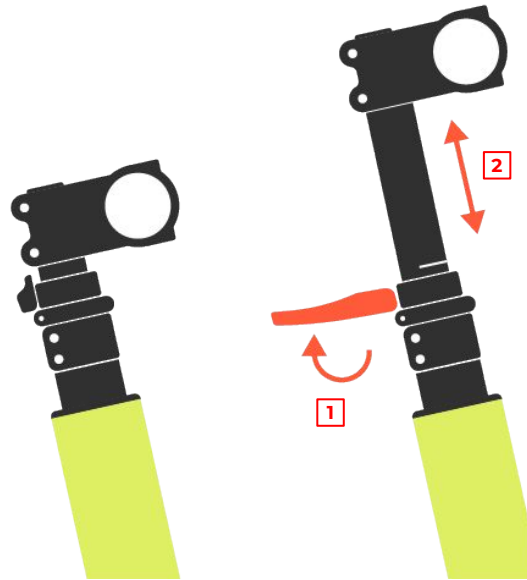
Achte darauf, dass du auf dem Sattel sitzend den Boden sicher mit den Füßen erreichen kannst. Bei Zuladung mit hohem Gewicht besteht sonst die Gefahr des Kippens.



Achtung! Die Sattelstütze darf nie weiter als bis zur eingepprägten Markierung aus dem Sattelrohr gezogen werden. Ist keine Markierung sichtbar, müssen mindestens 7,5 cm der Sattelstütze im Sattelrohr verbleiben.

COCKPIT ERHÖHUNG

Dein YOONIT Micro ist mit dem Easy Up von Satori ausgestattet – einem praktischen System zur werkzeuglosen Höhenverstellung des Lenkers. Zusätzlich lässt sich der Lenker bei Bedarf um 90° zur Seite drehen, zum Beispiel für den platzsparenden Transport oder die Aufbewahrung.



Höhenverstellung

Um dein Cockpit in der Höhe zu verstellen, gehe wie folgt vor: Öffne den **Schnellspannhebel [1]**. Durch Hochziehen bzw. Herunterschieben des Vorbau-Adapters kann die Höhe der Griffposition auf deine individuellen Bedürfnisse ausgerichtet werden.

Achte auf die **maximale Auszugslänge [2]**. Schließe anschließend den Schnellspannhebel wieder. Überprüfe dabei die Vorspannung des Schnellspannhebels. Sollte keine Vorspannung mehr vorhanden sein, so drehe die **Einstellschraube [3]**, die sich auf der gegenüberliegenden Seite befindet, einige Umdrehungen im Uhrzeigersinn.



Kontrolliere den Anzugswert der Schrauben nach ca. 500 km und anschließend regelmäßig im Rahmen der Service-Intervalle, mindestens jedoch 1x pro Jahr. Die richtigen Anzugswerte findest Du auf Seite 50.



Verstelle die Höhe nicht während der Fahrt. Dies könnte zum Sturz führen.



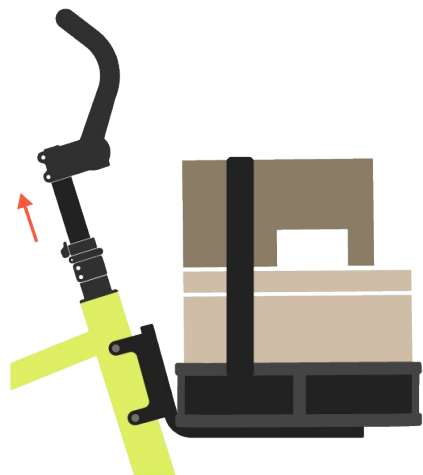
Um einen Sturz oder Unfall zu vermeiden, muss der Vorbau-Adapter nach einer Beschädigung unbedingt ausgetauscht werden.



Ziehe den Vorbau-Adapter nie weiter als bis zu der eingetragenen Maximal-Markierung aus dem Lenkrohr!



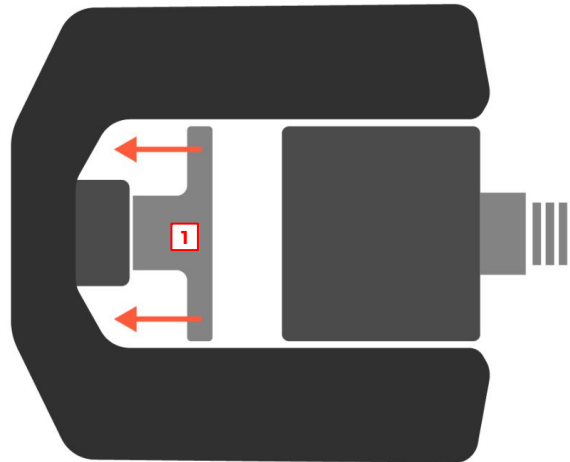
Wenn du Ladung transportierst, achte darauf, dass sich der Lenker im Fahrbetrieb frei bewegen lässt. Stelle sicher, dass zwischen der Ladung und dem Lenker ausreichend Abstand besteht, damit keine Einschränkungen beim Lenken entstehen.



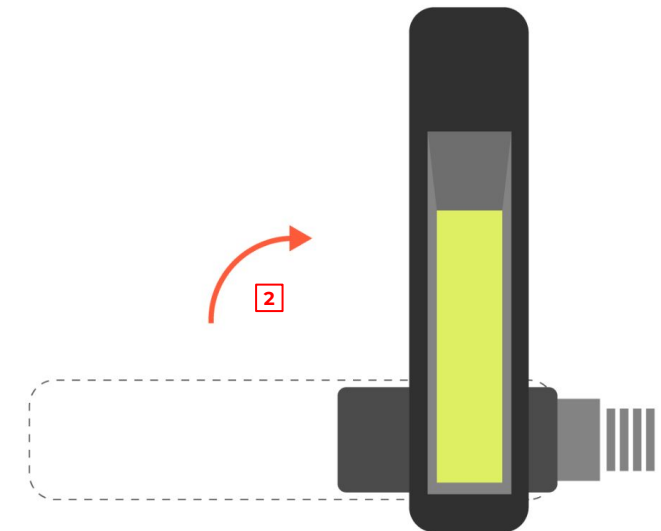
FALTPEDALE

Die faltbaren Pedale am YOONIT Micro ermöglichen eine platzsparende Aufbewahrung – ideal für enge Räume oder den Transport am Fahrzeug.

Zum Einklappen der Pedale ziehst du den Schiebemechanismus **[1]** gegen den Federdruck nach außen, schwenkst die Trittfläche um 90° **[2]** und rastest sie im Achskörper ein.



Zum Ausklappen für den Fahrbetrieb ziehst du den Mechanismus erneut nach außen, klappst die Trittfläche in die waagerechte Position und arretierst sie wieder im Achskörper.



Stelle immer vor Fahrtantritt sicher, dass der Schiebemechanismus richtig in den Achskörper eingerastet ist.

SICHER BELADEN

Das korrekte Beladen ist eine wichtige Voraussetzung für sicheres und komfortables Fahrverhalten. Bevor du losfährst, beachte folgende Hinweise:

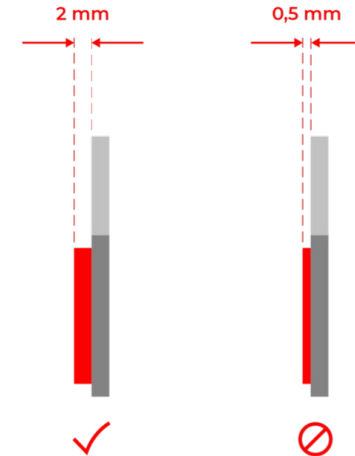
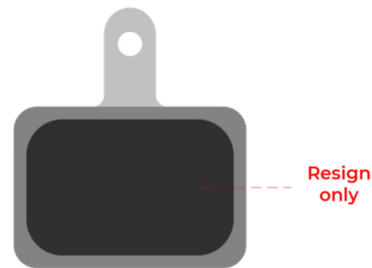
- Ist der Carrier fest im AVS System fixiert?
- Ist das zulässige Gesamtgewicht berücksichtigt?
- Ist die Ladung gleichmäßig verteilt?
- Kann die Lenkung frei bis zum Anschlag bewegt werden und können die Laufräder frei drehen, ohne dass sie durch die Ladung blockiert werden?
- Entspricht der Reifendruck den Anforderungen deiner Fahrt?
- Liegen Lichtanlage und Reflektoren frei, damit deine Sichtbarkeit gewährleistet ist?



Das Gewicht deiner Ladung sollte deine Fahrweise maßgeblich beeinflussen. Ob Hund, Gepäck oder andere schwere Gegenstände – zusätzliche Masse verändert das Fahr- und Bremsverhalten deines YOONITs. Die Lenkung ist bei hoher Zuladung stärkeren Kräften ausgesetzt, und der Bremsweg kann sich deutlich verlängern. Fahre daher stets defensiv und vorausschauend – besonders bei Kurven, Gefälle oder in Notsituationen.

BREMSEN

Dein YOONIT ist mit zwei voneinander unabhängigen, hydraulischen Scheibenbremsen an Vorder- und Hinterrad ausgestattet. Überprüfe die Funktion der Bremsanlage regelmäßig. Teste die Bremswirkung sowie den Bremsverschleiß und prüfe ob Undichtigkeiten im System auftreten. Erneuere die Bremsbeläge, wenn sie verschmutzt sind oder die Dicke der Beläge unter einem Millimeter beträgt. Die Bremsbeläge dürfen nicht so weit abgebremst werden, dass die Trägerplatte die Bremsscheibe berührt.



Einbremsen

Neue Bremsscheiben und deren Bremsbeläge müssen eingefahren werden. Erst nach dem Einfahren entwickelt sich die volle Bremsleistung.



Einbremsen: Beschleunige dazu dein YOONIT auf 25 km/h und bremse deutlich bis zum Stopp ab. Diesen Vorgang solltest du ungefähr 20 Mal wiederholen. Sei dir bewusst, dass die Bremsen währenddessen ihre Bremskraft erhöhen. Achte darauf, dass die Räder dabei nicht blockieren.



Scheibenbremsen verzögern sehr schnell, ein kräftiges Ziehen des Bremshebels kann das jeweilige Laufrad blockieren und einen Sturz verursachen.



Dampfblasenbildung: Bremse nicht durchgehend über eine längere Zeit, wie z.B. bei einer steilen und langen Abfahrt. Entlaste zeitweise den Bremshebel. Die Entstehung von Dampfblasen im Bremssystem vergrößert plötzlich stark den Bremshebelhub und kann einen Totalausfall der Bremsanlage zur Folge haben. Ein derartiger Kontrollverlust des Rades kann schwere Stürze verursachen.

Abnutzung

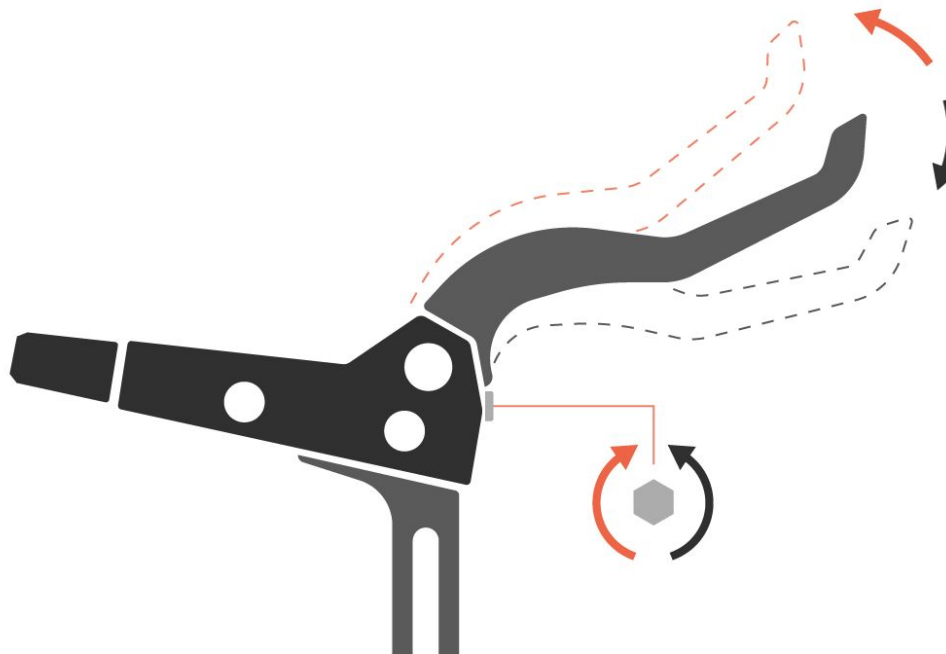
Die Bremsbeläge verschleifen nach einer gewissen Zeit im Betrieb, kontrolliere daher den Zustand der Bremsanlage und der Bremsbeläge regelmäßig. Lasse deine Bremsanlage regelmäßig von deinem YOONIT Service-Partner warten. Das betrifft die Prüfung der Bremsflüssigkeit, sowie die Abnutzung der Beläge. Um ordnungsgemäß zu bremsen müssen deine Bremsscheiben fettfrei und sauber sein.



Lasse die Dicke der Bremsscheiben nach drei Bremsbelagwechseln messen, auch Bremsscheiben können verschleifen.

Bremshebel

An deinem YOONIT wirkt der Bremshebel auf der linken Seite des Lenkers auf die Vorderbremse. Der Hebel auf der rechten Seite wirkt auf die Hinterradbremse.



Es ist möglich die Bremshebel an deine Handform anzupassen und sie näher an den Lenker zu stellen. Drehe dafür die Stellschraube am Bremshebel (siehe Abbildung). Drehst du nach links, kommt der Hebel näher zum Lenker. Drehst du nach rechts, wandert er weiter weg. Die Hebel sollten jedoch auch bei starker Betätigung niemals den Lenkergriff berühren.



Stelle die Bremshebel so ein, dass sie auch bei starker Betätigung nicht den Lenkergriff berühren!



Detaillierte Informationen zu den hydraulischen Scheibenbremsen von Shimano findest du auf der offiziellen Shimano-Service-Website:
<https://si.shimano.com>

SCHALTUNG



Micro Classic und Special Edition

Die nicht-motorisierten Varianten des YOONIT Micros ist mit einer Alfine 8-Gang Nabenschaltung von Shimano ausgestattet. Du schaltest die Gänge über den rechts am Lenker angebrachten Schaltgriff, der zum Schaltsystem Rapidfire von Shimano gehört.

Möchtest du in einen höheren Gang schalten, nutze den Hebel, der auf der dir zugewandten Seite des Lenkers angeordnet ist und drücke ihn Hebel mit dem Daumen nach vorne weg. In einen niedrigeren Gang kannst du herunterschalten, indem du den Hebel auf der dir abgewandten Seite des Lenkers mit dem Zeigefinger zu dir heranziehst.



Micro Electric

Die Pedelecversion des Micros schaltet mit der mechanischen 5-Gang Nabenschaltung Nexus Inter-5E von Shimano. Sie setzt die Kraft der starken EP6 Drive Unit besonders gut um.

Zum Schalten der Gänge, drehe den am Lenker rechts angebrachten Schalter nach oben oder nach unten. Der aktuell ausgewählte Gang wird dir im transparenten Sichtfenster des Drehgriffschalters angezeigt.



Schaltungen gehören zu den Bauteilen, die relevant für deine Sicherheit sind. Lies dir bitte die beiliegende Anleitung des Herstellers durch und mache dich mit der Funktionsweise vertraut, bevor du losfährst.

Bei Fragen zu Einstellung und Bedienung kannst du jederzeit das YOONIT-Team kontaktieren: hello@yoonitbikes.com. Alternativ hilft dir auch dein Fachhändler.

GATES RIEMENANTRIEB

Das Gates Carbon Drive ist ein wartungsarmes und langlebiges System. Beachte folgende Punkte vor deiner Fahrt.

Reinige den Riemen nach Fahrten durch Schlamm oder Schmutz mit Wasser oder einem Handbesen. So verhinderst du vorschnellen Verschleiß oder Geräuschentwicklungen wie Quietschen oder Knarzen.

Wenn du den Riemen reinigst, achte dabei auf eventuelle Beschädigungen, Risse oder Verformungen im Material.

Überprüfe regelmäßig die Riemenspannung und die Riemenscheiben. Bemerkest du Veränderungen, wende dich an deinen Service-Partner.



Weite Kleidung kann sich im Riemenantrieb verfangen und ihn blockieren. Vorsicht! Dies kann zu gefährlichen Situationen führen. Achte bei der Reinigung darauf, deine Finger nicht zwischen Riemen und Riemenscheibe einzuklemmen.



Weitere Informationen über den Gates Riemenantrieb findest du unter <https://www.calameo.com/gates-corporation/read/0069754921a2219ad2203>

LAUFRÄDER UND REIFEN

Die Laufräder deines YOONIT Micros sind starken Belastungen ausgesetzt. Dein Service-Partner sollte sie nach 100 km bis 300 km kontrollieren und wenn nötig nachzentrieren. Kontrolliere auch selbst die Laufräder regelmäßig.

Reifen und Luftdruck

Der passende Luftdruck für die Reifen ist entweder in Bar und PSI auf der Flanke des Reifens angegeben, oder auf einem Etikett auf der Felge. Fahre bitte stets mit geeignetem Luftdruck, der zu Fahrer und Ladung passt.



Luftdruck:
2,5 bar (35 psi) bis 4,5 bar (65 psi)

Nabenlager

Prüfe von Zeit zu Zeit das Lager der Nabe, indem du das Laufrad vom Boden anhebst und von Hand drehst. Läuft das Rad nicht regelmäßig oder hält schnell schlagartig an, sind das Anzeichen für ein defektes Lager.

Im Lager der Nabe darf kein Spiel sein. Überprüfe dies regelmäßig, indem du das Vorderrad in der Gabel oder das Hinterrad im Hinterbau nach rechts und nach links ziehst. Es darf nicht locker sein oder Spiel haben. Stellt du Spiel fest, lasse die Lager von einem Service-Partner einstellen.

Felgenrundlauf

Ebenso muss der Rundlauf der Felge von Zeit zu Zeit überprüft werden. Hebe das Laufrad vom Boden und drehe es von Hand. An der Felgenflanke kannst du beobachten, ob die Felge seitlich ausschlägt oder ob sie gerade läuft. Sofern sie nicht gerade läuft, sollte dein Service-Partner die Felge zentrieren.

Beheben einer Reifenpanne

Wende dich an eine Fachwerkstatt, wenn du eine Reifenpanne hast. Es ist Fachwissen und spezielles Werkzeug zur Reparatur nötig.

LICHTANLAGE



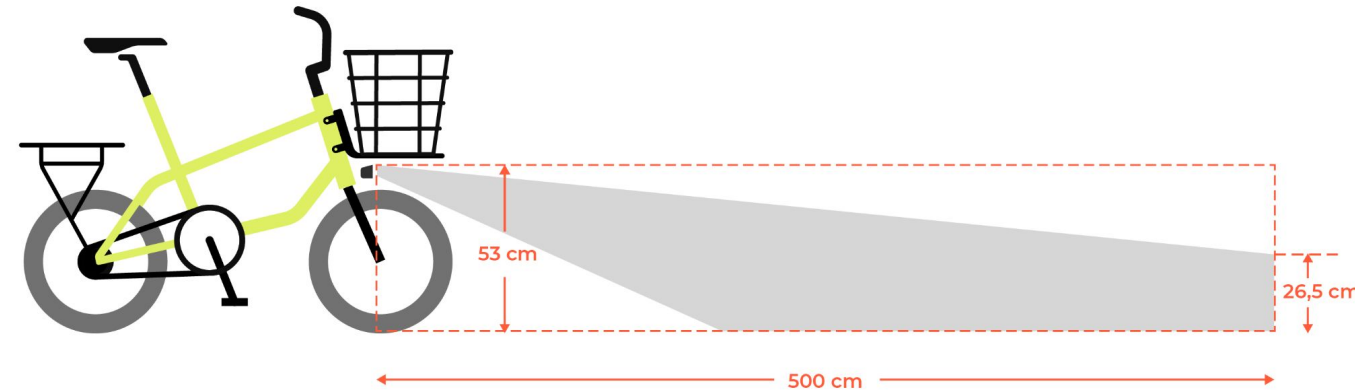
Micro Classic

Die Lichtanlage des YOONIT Classic wird über den Nabendynamo mit Wechselstrom (AC) versorgt. Um die Scheinwerfer ein- bzw. auszuschalten, drücke den großen Kippschalter an der Rückseite des Frontscheinwerfers.



Micro Electric

Die Lichtanlage des YOONIT Electric wird mit Gleichstrom (DC) aus dem STEPS Akku gespeist. Du kannst die Beleuchtung über die untere Taste am Fahrradcomputer ein-/ausschalten.



Frontscheinwerfer einstellen

Der Frontscheinwerfer darf andere Verkehrsteilnehmer nicht blenden. Laut StVZO muss der Lichtkegel so geneigt sein, dass seine Mitte in 5 Meter Entfernung nur noch halb so hoch liegt, wie bei seinem Austritt am Scheinwerfer. Stelle ihn deshalb wie auf der Skizze dargestellt ein.

Du solltest die Reflektoren und Scheinwerfer regelmäßig reinigen um deren Funktion zu gewährleisten. Warmes Wasser und Spülmittel sind gut dafür geeignet.



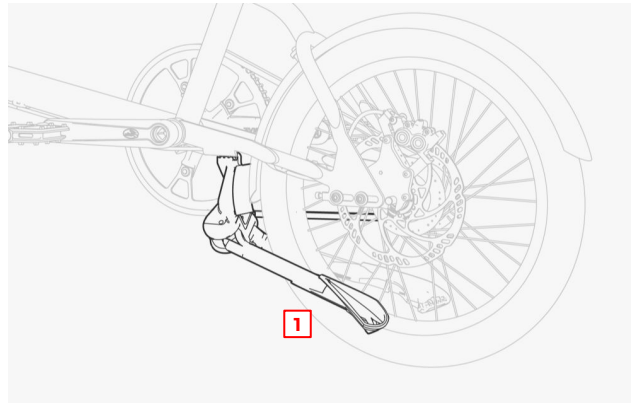
Eine funktionierende Lichtanlage ist vorgeschrieben, um am Straßenverkehr teilzunehmen. Ohne sie ist die Teilnahme verboten. Du kannst die Fahrbahn nicht richtig erkennen und andere Verkehrsteilnehmer können dich und deine Mitfahrer nicht sehen. Es besteht Unfallgefahr!



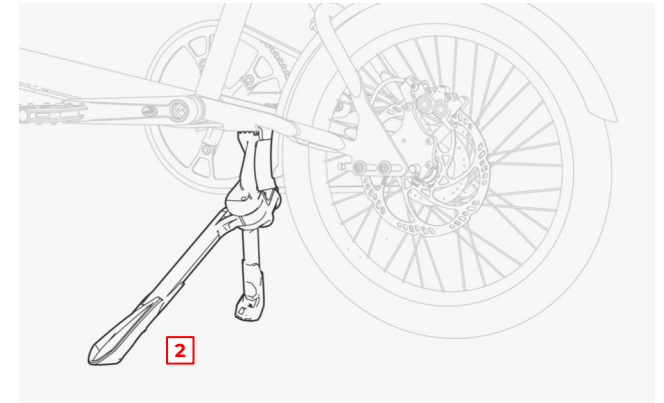
Das YOONIT Micro Special Edition entspricht in der Auslieferung nicht den Anforderungen der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO). Für die Nutzung im öffentlichen Straßenverkehr ist eine entsprechende Nachrüstung (z. B. Beleuchtung, Reflektoren, Klingel) erforderlich.

DOPPELSTÄNDER

Dein YOONIT steht auf einem stabilen Doppelfußständer, dessen maximale Belastung 80 kg beträgt.



Um den Ständer zum Abstellen des YOONIT aufzuklappen, platziere deinen Fuß hinter eines der Ständerbeine **[1]**. Schiebe das YOONIT nach hinten, so daß sich der Ständer gegen deinen Fuß auffaltet. Hebe das YOONIT leicht an, um den Vorgang zu erleichtern.



Gehe umgekehrt vor, um den Ständer zur Weiterfahrt hochzustellen. Platziere deinen Fuß vor den Ständer **[2]**, hebe das YOONIT etwas an und schiebe es nach vorn, so daß sich die Ständerbeine gegen deinen Fuß zusammenfallen.



Achte darauf, nicht gegen die Hinterradbremsscheibe zu treten, wenn du den Ständer zum Abstellen des Rades aufklappen möchtest.



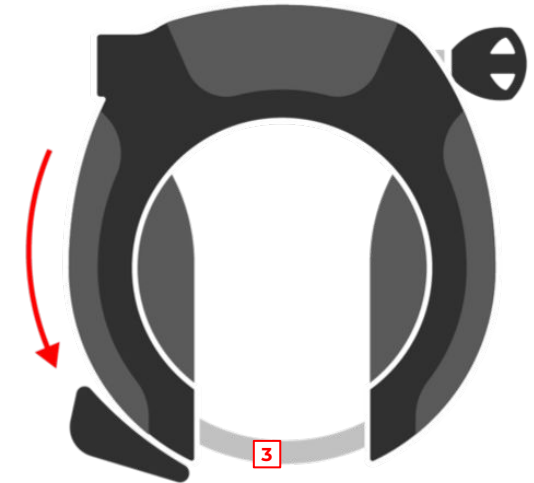
Setze dich nicht auf dein YOONIT, wenn der Ständer aufgeklappt ist. Dieser könnte durch die Belastung beschädigt werden.

RAHMENSCHLOSS

Dein YOONIT kann mit dem verbauten Rahmenschloss gegen Diebstahl gesichert werden. Das Schloss eignet sich für die Verwendung unterschiedlicher optional erhältlicher Adapterketten.



Drehe den Schlüssel [1] und drücke den Spannriegel [2] nach unten, um das Schloss zu schließen. Achte darauf, dass beim Schließen des Verriegelungsbügels [3] die Speichen nicht beschädigt werden. Sind dem Bügel Speichen im Weg, drehe das Vorderrad ein wenig.



Der Steckbolzen [4] einer gegebenenfalls verwendeten Adapterkette lässt sich einfach in die Öffnung des Ringschlosses einführen, auch wenn kein Schlüssel im Schloss steckt. Zum Öffnen drehe den Schlüssel – der Bolzen gibt die Kette frei.

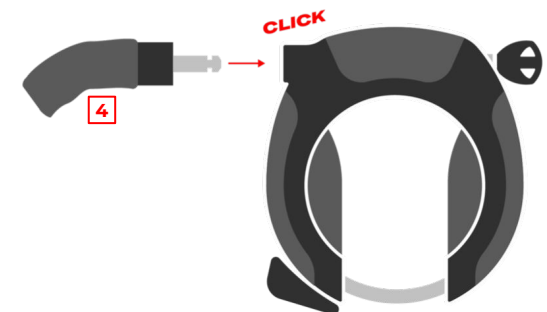


Überprüfe vor jeder Fahrt, ob dein Rahmenschloss geöffnet ist. Wenn du gegen den gesperrten Bolzen anfährst, könntest du das Laufrad schwer beschädigen!



Bei Verwendung einer Adapterkette führe diese durch den Rahmen des Micro. Mit einer entsprechenden Länge eignet sich die Kette auch dazu, deinen Carrier mit anzuschließen.

Der Schlüssel kann entfernt werden wenn der Riegel verschlossen ist, oder wenn das Schloss offen ist.

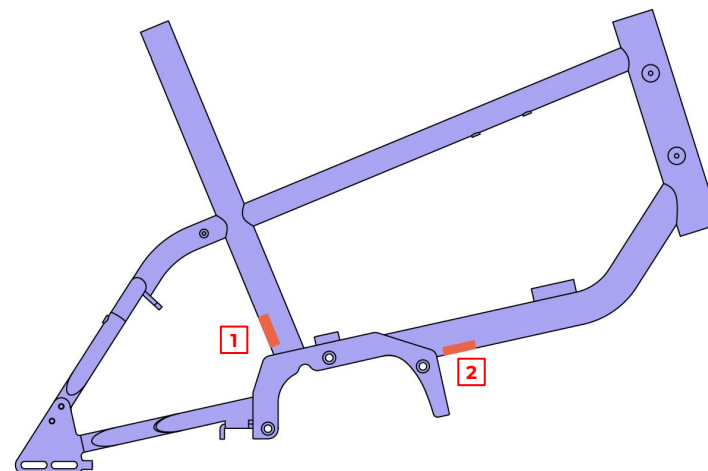
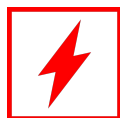
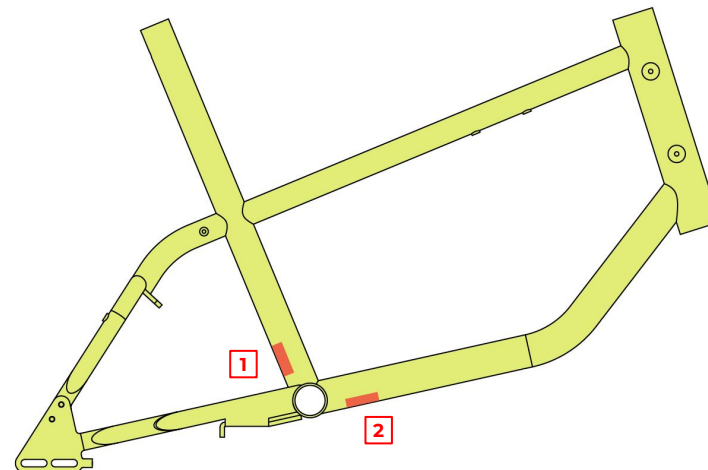


RAHMEN

In dieser Betriebsanleitung findest du eine Service Book für dein YOONIT. Sollte dein YOONIT gestohlen werden, kann es durch seine Rahmennummer identifiziert werden. In der Service Book kannst du die Rahmennummer eintragen.



Fahre nicht mit einem defekten Rahmen! Verformungen oder Risse beeinträchtigen die Sicherheit und Funktion. Behoben werden kann das nur durch einen Austausch der beschädigten Teile durch eine Fachwerkstatt. Bei Beschädigungen am Rahmen oder Bauteilen kann es zu Unfällen kommen! Du erkennst anhand von nicht einwandfreiem Geradeauslauf einen verzogenen Rahmen oder eine defekte Gabel. Wende dich in dem Fall unbedingt an deinen Service-Partner, um diese Bauteile überprüfen zu lassen.



1

Das Typenschild deines YOONITs findest du hier

2

Die Seriennummer deines YOONITs findest du hier

E-BIKE-SYSTEM

Dein Micro Electric wird durch das Shimano STEPS EP6-System angetrieben. Wir geben dir hier einen Überblick über seine Funktionen und Bedienung.

Step 1

Beachte folgende Dinge, um das System deines YOONIT Electric starten und verwenden zu können:

- Ist der Akku ausreichend geladen?
- Sitzt der Akku richtig in seiner Halterung?
- Sind Akku, Motor und Steuereinheit korrekt miteinander verbunden?



Step 2

Ein- und ausschalten des STEPS-System

Um das System zu starten, drücke die obere Taste am Fahrradcomputer so lange bis das Display aufleuchtet. Ausschalten kannst du über dieselben Tasten – halte sie dazu solange gedrückt – bis das System aus ist.

STEPS Steuereinheit

Die Steuereinheit deines Micro Electric findest du am Cockpit, sie besteht aus dem STEPS-Display mit integriertem Unterstützungsschalter (auf der linken Lenkerseite).

Step 3

Wähle Deinen Unterstützungsmodus

Verwenden Sie die Tasten auf dem Display auf der linken Seite des Lenkers, um einfach zwischen den drei Unterstützungsstufen zu wechseln. Auf dem Display wird die aktuelle Stufe durch 1, 2 oder 3 Balken angezeigt.

ECO

Die niedrigste Unterstützungsstufe, ideal für eine besonders effiziente Fahrweise und maximale Reichweite.

TRAIL

Dynamische Unterstützung, die sich automatisch deiner Trittleistung anpasst. Der Motor nutzt das volle Drehmoment von bis zu 85 Nm, je nachdem, wie stark du in die Pedale trittst. Perfekt für abwechslungsreiches Terrain.

BOOST

Die höchste Unterstützungsstufe mit maximalem Drehmoment (85 Nm) und bis zu 400 % Unterstützung deiner Tretkraft. Ideal für steile Anstiege oder schnelle Beschleunigung.



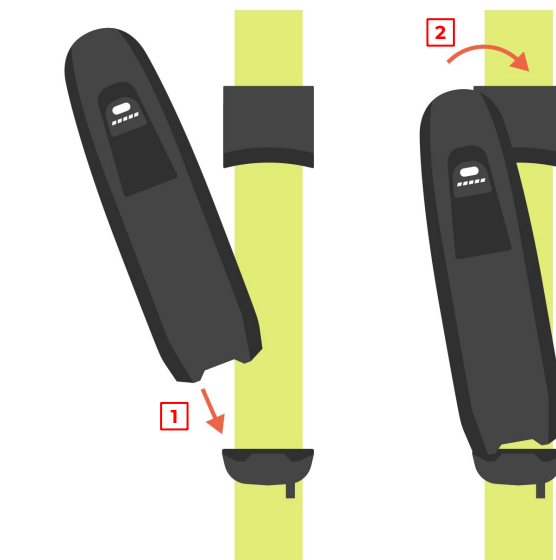
Zur Bedienung des Bordcomputers und dessen Einstellungsmöglichkeiten, beachte die Bedienungsanleitung des Herstellers. Mehr Informationen findest du auf [unter si.shimano.com](http://www.shimano.com)

Akku

Der für das Shimano STEPS System entwickelte Akku wird am Unterrohr angebracht und bietet optimales Fahrverhalten durch seinen niedrigen Schwerpunkt. Du kannst damit große Distanzen zurückzulegen und er bietet dir eine Schnellladefunktion.

Kontrollcheck

- Ist der Akku sicher in der Halterung eingerastet?
- Achte darauf, dass sich der Akku nicht komplett entlädt. Auch nach kurzer Nutzung kannst du ihn wieder aufladen. Bei längerer Nichtbenutzung kann die Ladekapazität abnehmen.
- Der Akku sollte nur so lange geladen werden, wie es der Hersteller vorgibt.
- Trenne das Ladegerät und den Akku vom Stromnetz, wenn er vollständig geladen ist.
- Fahre nicht mit eingestecktem Schlüssel.
- Prüfe, ob die Ladeanschlusskappe geschlossen ist.



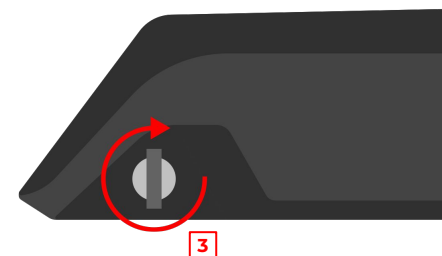
Akku einsetzen

Setze die Rückseite des Akkus an der Kunststoffflasche **[1]** der hinteren Akkuhalterung ein. Ist der Akku in die Lasche eingehakt, drehe ihn zur vorderen Akkuaufnahme **[2]**. Somit schiebst du ihn von links auf die vordere Halterung bis er eingerastet.

Zum Einsetzen ist der Schlüssel nicht erforderlich. Der Akku ist gesichert, sobald er eingerastet ist.



Halte den Akku während der Montage gut fest und lasse ihn nicht fallen. Andernfalls können die Komponenten herunterfallen, zerbrechen oder Verletzungen verursachen.



Akku entnehmen

Um den Akku zu entfernen, drehe den Schlüssel im Akkuschloss in Uhrzeigersinn **[3]**, damit das Schloss geöffnet ist. Nun kannst du den Akku entnehmen, indem du ihn vorsichtig gegen den Uhrzeigersinn von der Halterung schiebst.



Unter si.shimano.com erfährst du mehr über die Nutzung deines STEPS Akkus.

E-Bike-System

Akku laden

Lade den Akku, indem du das Ladekabel des mitgelieferten Ladegerätes in die Ladebuchse steckst. Der Akku kann dazu vom YOONIT abgenommen werden, oder am Rad montiert geladen werden. **Unter si.shimano.com findest du detaillierter Herstellerangaben.**



Ist das System eingeschaltet, kannst du den Ladezustand des Akkus an den Ladezustandslampen ablesen. Auch bei ausgeschaltetem System oder entnommenem Akku kannst du dir die Ladung anzeigen lassen, indem du die Taste am Akku drückst.

Ladezustand	Anzeige
100 % — 81 %	
80 % — 61 %	
60 % — 41 %	
40 % — 21 %	
20 % — 1 %	
0 %	



Notiere dir die Schlüsselnummer des Akkuschlösses in deinem Service book, du findest sie als Prägung am hinteren Ende des Schlüsselbartes. Solltest du den Schlüssel verlieren, kannst du so einen Ersatzschlüssel bei deinem Service-Partner beantragen.



Der Akku macht auf mögliche Fehlfunktionen durch Leucht- und Blinkmuster aufmerksam. In der mitgelieferten Anleitung findest du Informationen dazu.



Beachte bitte die Bedien- und Warnhinweise des Herstellers (si.shimano.com), um mögliche Gefahrensituationen zu vermeiden. Das Etikett auf dem mitgelieferten Ladegerät enthält ebenfalls wichtige Hinweise zur Nutzung.



Bevor du den Akku lädst, informiere dich in der beiliegende Anleitung des E-Antriebs über die sicherheitsrelevanten Angaben zu Akku und System. Es besteht Stromschlaggefahr bei unsachgemäßem Umgang! Benutze unbedingt immer Originalteile vom Hersteller und halte dich an dessen Sicherheitsinformationen.



Öffne niemals Akku oder Ladegerät, ein Kurzschluss und / oder Stromschlag können die Folge sein! Du verlierst dadurch den Garantieanspruch. Schütze den Akku vor mechanischen Beschädigungen, Hitze (direkte und anhaltende Sonneneinstrahlung), Feuer und dem eintauchen in Wasser. Es besteht Explosionsgefahr! Halte Kinder vom Akku fern. Durch Beschädigungen und unsachgemäßen Gebrauch können unter Umständen giftige Dämpfe austreten.



Ist dein Akku defekt, nutze und lade ihn nicht mehr. Decke das Ladegerät während des Betriebs nicht ab, es besteht die Gefahr eines Kurzschlusses bzw. Brandgefahr!

Akku laden

Sicherheitshinweise Akku und Ladung



Im Rahmen der Inspektion sollte der elektrische Antrieb von einem Service-Partner kontrolliert werden, um seine ordnungsgemäße Funktion sicherzustellen. Ist das elektrische System beschädigt worden, entferne unverzüglich den Akku um weitere Schäden zu vermeiden. Zögere nicht, deinen Service-Partner oder uns zu kontaktieren wenn du Fragen oder Probleme mit dem elektrischen System hast.



Entnimm stets den Akku, wenn du ihn transportieren möchtest, Wartungs- oder Reparaturarbeiten durchführst. Du könntest ungewollt das elektrische System aktivieren, was zu Verletzungen führen kann.

Reichweite

Die Außentemperatur, dein Fahrstil und das Gelände in dem du dich bewegst, beeinflussen die Reichweite. Bei warmen Temperaturen und niedriger Unterstützung hält der Akku am längsten.

Niedrige Temperaturen verringern durch physikalische Prozesse die Reichweite deines YOONIT. Das ist eine normale Eigenschaft und kein Fehler deines Akkus. Der Akku speichert und gibt die volle Energie bei wärmeren Temperaturen wieder aus. Beachte dies bei der Planung und beim Fahren bei kühlen Temperaturen. Passe gegebenenfalls die Unterstützungsstufe an.



Bei kühlen Außentemperaturen empfehlen wir dir den Akku nicht am Fahrrad zu lassen, sondern ihn bei Zimmertemperatur zu lagern. Wenn du den Akku direkt vor Fahrtbeginn einsetzt, verliert er kaum Energie und wärmt sich während der Fahrt selbst auf. Das hilft, um deine Reichweite zu erhöhen.

Verschleiß

Die Lebensdauer des Akkus hängt von verschiedenen Faktoren ab:

- Anzahl der Ladezyklen
- Alter des Akkus
- Bedingungen während der Nutzung

Auch wenn du deinen Akku nicht oder wenig nutzt, verringert sich mit der Zeit seine Kapazität. Dein Service-Partner kann durch die Ferndiagnose von Shimano den Zustand deines Akkus und die Anzahl der Ladezyklen auslesen.

Informationen zur Wartung findest du bei Shimano unter **si.shimano.com**



Die Lebensdauer des Akkus wird durch die Art der Nutzung und der Anzahl der Ladezyklen beeinflusst. Das hat Einfluss auf die Reichweite die du mit deinem YOONIT zurücklegen kannst. Das ist ein normaler Vorgang und stellt keinen Fehler dar. Hat sich die Reichweite trotz geladenem Akku stark verringert, ist seine Lebensdauer überschritten. Tausche ihn gegen ein Originalteil von Shimano aus.

FRONT CARRIER

Alternativ zum standardmäßig verbauten CARGO HT Gepäckträger lässt sich vorn an deinem Micro der Front Carrier montieren. Er ist mit bis zu 15 kg belastbar und eignet sich für Getränkeboxen. Er besitzt die AVS Aufnahmepunkte, um kompatible Taschen, Körbe und Fahrradtaschen anbringen und kombinieren zu können.

Bestandteile

1x Front Carrier

4x Schrauben M6x20 [1]

4x Unterlegscheibe M6 [2]

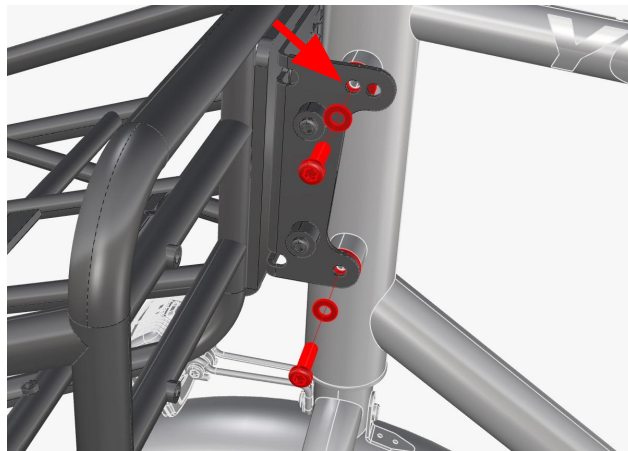
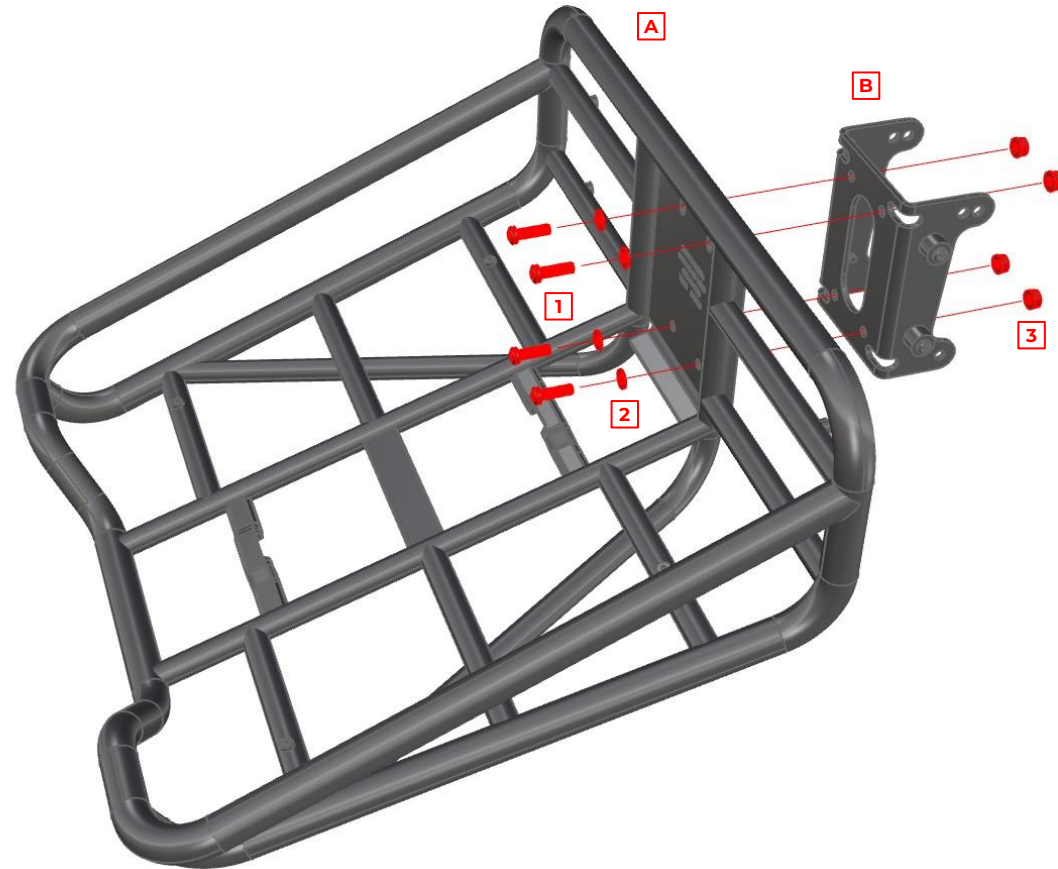
4x Stoppmutter M6 [3]

Step 1 Vorbereitung

Verschraube den Front Carrier [A] wie dargestellt unter Verwendung der M6-Schrauben, der Unterlegscheiben und der Stoppmuttern mit dem Front Adapter [B].

Step 2 Montage am Rahmen

Positioniere den Front Adapter so an den Buchsen, dass von den oberen Montagelöchern auf beiden Seiten jeweils das vordere über der oberen Buchse zu liegen kommt, siehe Pfeil. Dadurch erhält der Front Carrier die korrekte Neigung für eine horizontale Ausrichtung der Ladefläche.



Achtung: Der Front Carrier ist für eine maximale Belastung von 15 kg ausgelegt. Eine höhere Last kann zu Beschädigungen führen.



Je höher die Zuladung auf dem Front Carrier, desto stärker wirken während der Fahrt Flieh- und Hebelkräfte auf die Fahrradfront. Passe deine Fahrweise entsprechend an.

KUPPLUNGS ADAPTER

Am linken hinteren Ausfallende deines YOONIT kann optional ein Edelstahl-Adapter angebracht werden, um eine Auswahl marktüblicher Fahrradanhänger-Kupplungen zu befestigen. Dadurch läßt sich das Anwendungs-Spektrum deines YOONIT um die Nutzung von Anhängern für den Kinder- oder Lastentransport erweitern.

Bestandteile

- 1x Adapter [1]
- 2x Schrauben M6x20 [2]
- 2x Unterlegscheibe M8 (z. B. für Montage Weber ER Kupplung)
- 2x Sicherheitsmutter M8 (z. B. für Montage Weber ER Kupplung)

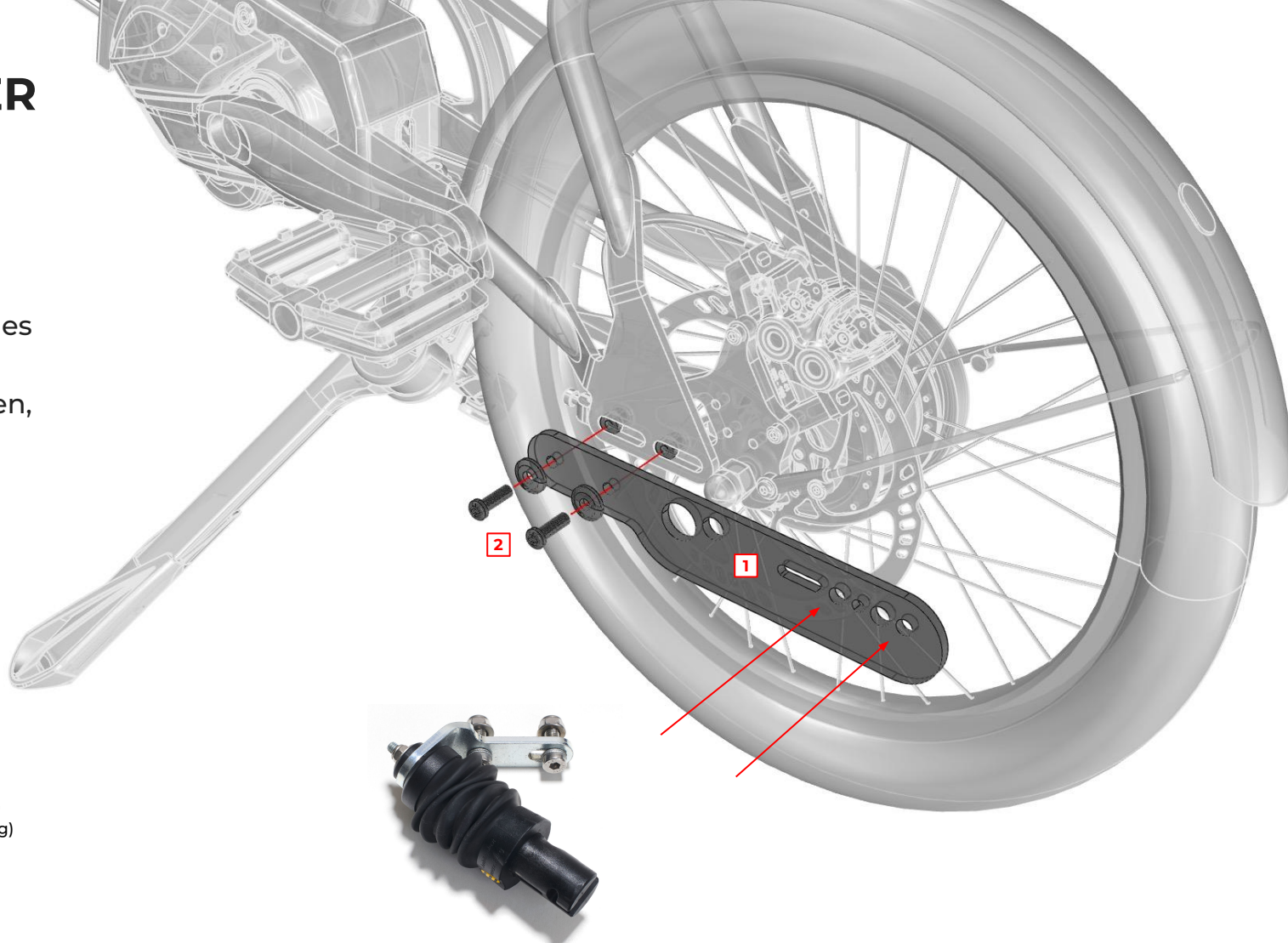
Step 1 Vorbereitung

Löse und entferne die beiden Schrauben und Unterlegscheiben am linken hinteren Ausfallende.

Step 2 Montage

Positioniere den Kupplungs Adapter gemäß seiner Aussparungen und Löcher am Ausfallende und befestige ihn unter Verwendung der beiliegenden Austausch-Schrauben M6 x 20.

Dabei liegt der Adapter direkt am Ausfallende an, gefolgt von den zuvor demontierten Unterlegscheiben und den Austausch-Schrauben.



Die Montage-Aussparungen auf dem Adapter sind für die Aufnahme folgender Kupplungen vorgesehen:

- Hinterher Kupplung Nr. 04 - 18/40 oben
- Thule
- Weber E
- Weber EH
- Weber ER (Montage-Beispiel)

Die Montage weiterer Fabrikate mit M6-, M8- oder M10-Schrauben ist ebenfalls möglich, muss aber im Einzelfall geprüft und freigegeben werden.



Der Adapter besitzt eine höchstzulässige Anhängelast von 80 kg.

PRO Dropouts

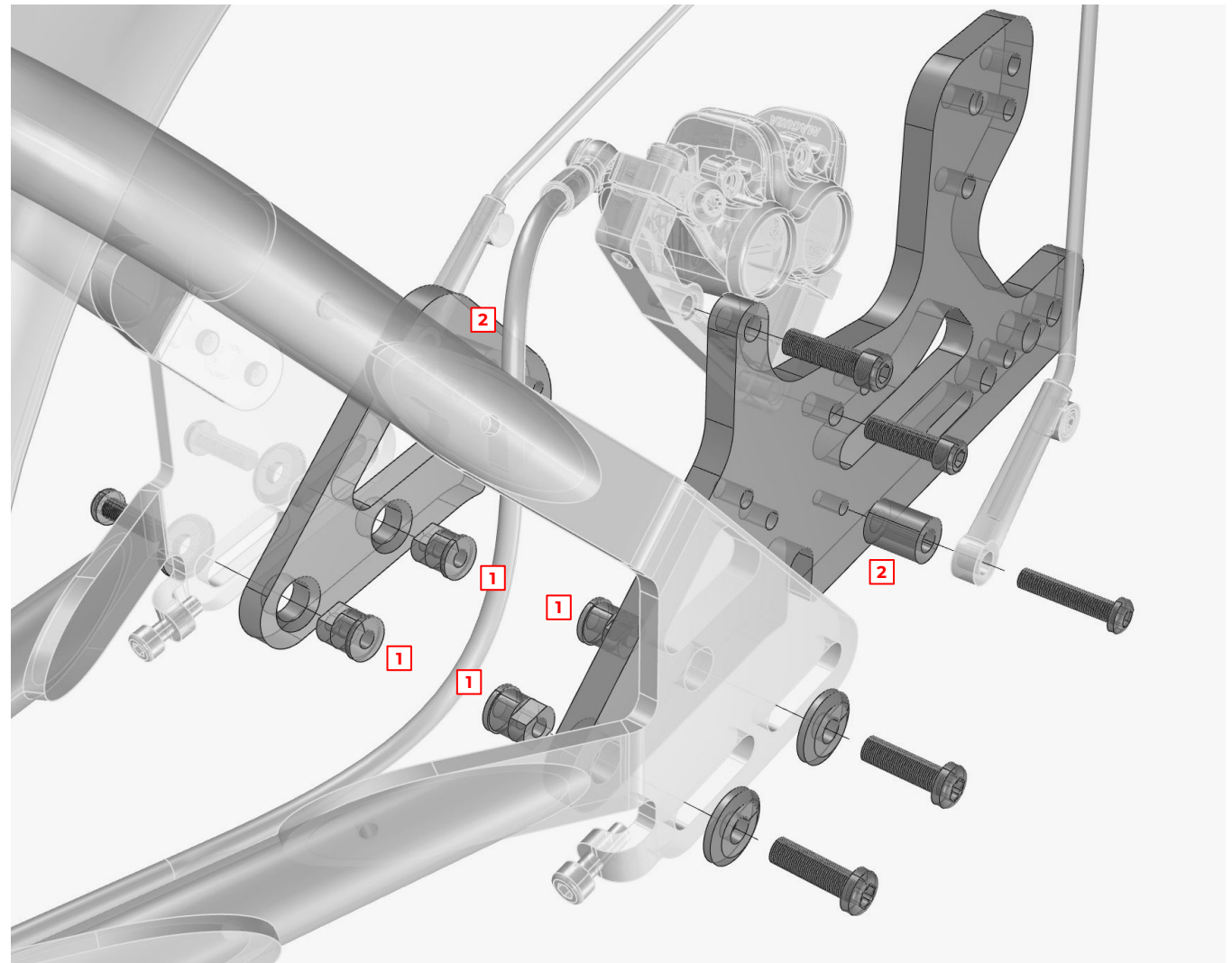
An deinem YOONIT lassen sich optional die PRO Dropouts montieren. Für besondere Stabilität bestehen sie aus pulverbeschichtetem Edelstahl. Das linksseitige Ausfallende ist deutlich verlängert und bietet die Möglichkeit, eine Vielzahl von Kupplungen der marktüblichen Lasten- bzw. Kindertransportanhänger (unter Umständen auch gleichzeitig) zu montieren.

Bestandteile

1x Edelstahl-Dropout links, schwarz gepulvert
1x Edelstahl-Dropout rechts, schwarz gepulvert
4x Dropout Zylinderkopfschraube M6x16mm
4x Dropout Unterlegscheibe
4x Dropout Hülse [1]
2x Spacer M5x10x15mm [2]
2x Schraube M5x25mm

Step 1 Vorbereitung

Demontiere zunächst das Hinterrad. Löse und entferne den Bremsadapter samt Bremse sowie beide Radschutz-Streben von den Standard-Ausfallenden des YOONIT. Nach dem Abschrauben der Dropout-Schrauben samt Unterlegscheiben kannst du die Ausfallenden abnehmen.



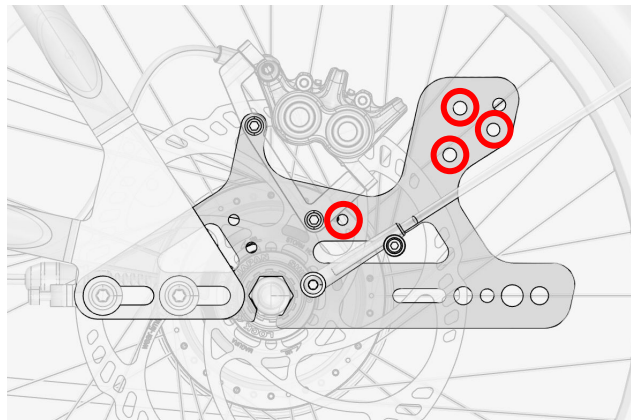
Step 2 Montage

Positioniere die PRO Dropouts wie dargestellt und verschraube sie mit den beiliegenden Dropout Zylinderkopfschrauben M6x20mm, den Unterlegscheiben und Hülzen [1]. Richte die Hülzen dabei mit den parallel abgefrästen Enden nach außen aus, so daß diese in den Langloch-Führungen im Rahmen zu liegen kommen.

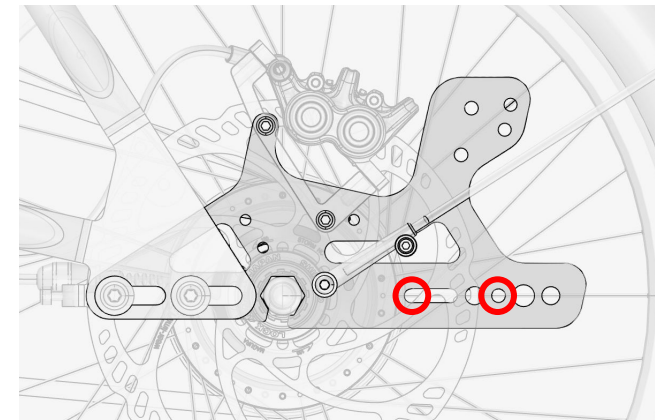
Montiere den Bremsadapter wieder mit den bereits vorhandenen Schrauben. Für die Montage der Radschutz-Streben verwende die mitgelieferten M5x25mm Schrauben und setze jeweils einen Spacer [2] zwischen Streben-Ende und PRO Dropout.

Montagebeispiele

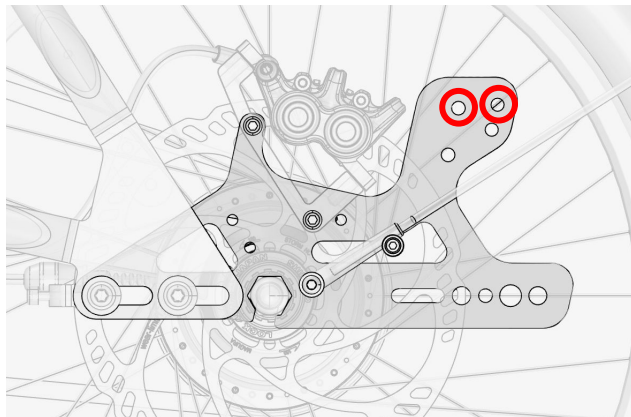
Die Darstellungen auf der rechten Seite zeigen die Montagepunkte für eine Auswahl Kupplungen. Insbesondere die Anordnung der unteren Lochreihe passt für diverse weitere Modelle.



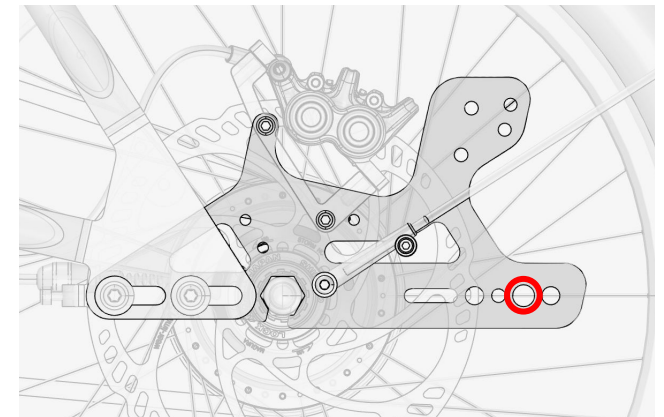
Fleximodal Douze V2



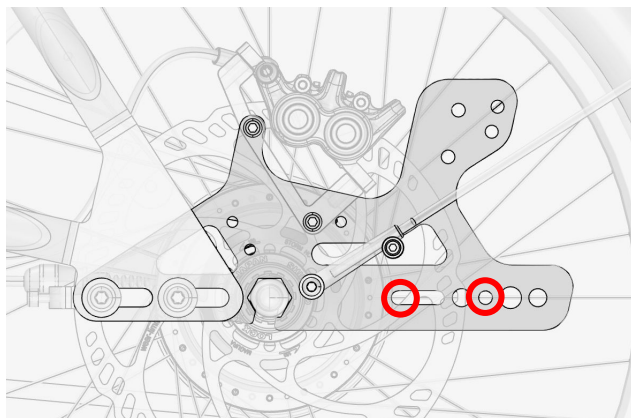
Hinterher Kupplung Nr. 04 - 18/40 oben



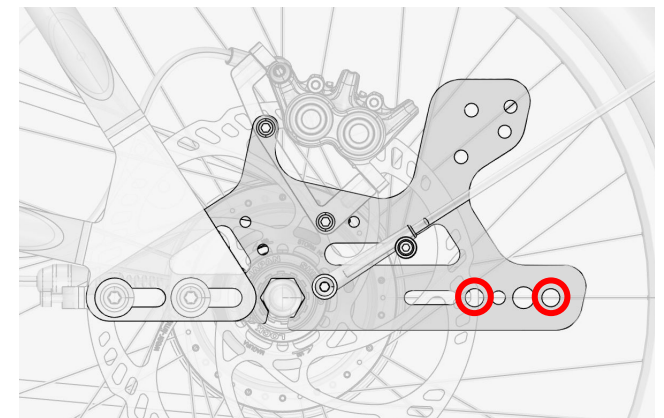
Leggero Zugteil Becco



Thule, Weber E



Weber EH



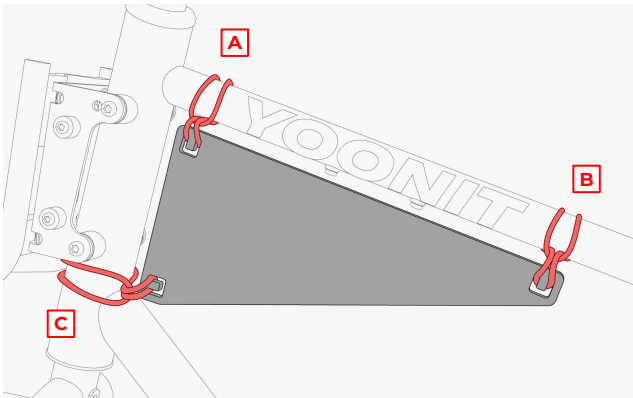
Weber ER

MICRO BILLBOARD

Zur Individualisierung deines Micro kann am Rahmen das optionale Micro Billboard angebracht werden, das sich mit Folien oder Stickern gestalten lässt.

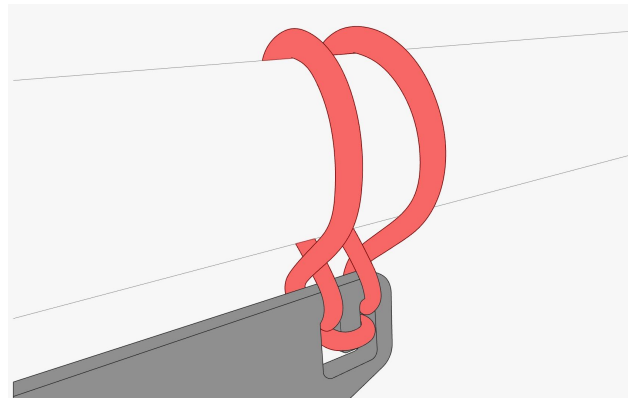
Bestandteile

1x Micro Billboard, PP, schwarz
1x O-Ring, Gummi, schwarz, d 125 mm
2x O-Ring, Gummi, schwarz, d 85 mm



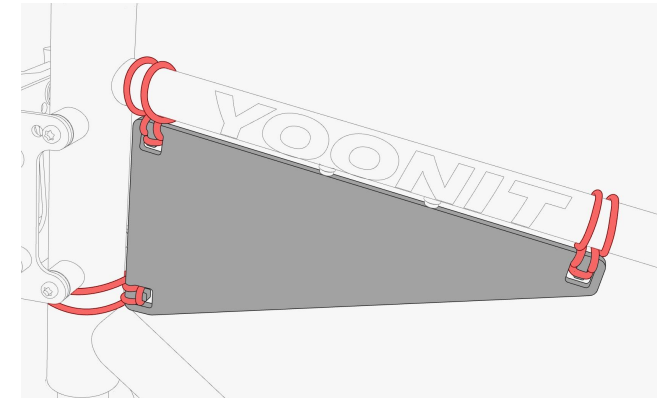
Step 1 Positionieren

Das Billboard wird an drei Punkten mit dem Rahmen verbunden. Die beiden kleineren O-Ringe dienen dabei der Befestigung am Oberrohr [A,B], der größere fixiert es am Lenkrohr [C]. Führe die O-Ringe wie dargestellt einmal um das jeweilige Rohr herum, so dass sich eine Lasche formt, die über den zugehörigen Dorn im Board gehakt werden kann.



Step 2 Fixieren

Ziehe an dem am Rohr verbliebenen Teil der O-Ringe, um ausreichend Länge für eine zweite Lasche zu generieren. Hake diese von der anderen Seite her über den freien Rest des Dorns. Um die Lasche durch die Aussparung zu schieben und über den Dorn zu haken, kann die Verwendung eines Hilfsmittels wie beispielsweise die Spitze eines Schraubendrehers oder eines Schlüssels nützlich sein.



Step 3 Finales Ausrichten

Greife das an allen drei Punkten sicher fixierte Billboard bei Bedarf von unten her und ziehe es in die mittlere Position auf die Rohrscheitel.



Das Billboard besteht aus einem besonders schlagzähen und witterungsbeständigen Kunststoff mit einer fein genarbtten Oberfläche. Verwende zur Gestaltung des Billboards Folien mit hoher Klebkraft, wie beispielsweise die Coala Rockmount PVC-Folie.



Eine exakte Stanzvorlage zur vollflächigen Bespielung des Billboards ist auf Anfrage erhältlich.

PFLEGE UND REINIGUNG

Um lange Freude an deinem YOONIT zu haben, ist regelmäßige Wartung und Pflege wichtig. Beachte diese Tipps um dein YOONIT schonend zu reinigen. Wenn du darüber hinaus Hilfe brauchst, kontaktiere uns gerne unter: customer@yoonitbikes.com

Für dein YOONIT ist die Reinigung mit klarem Wasser ideal. Mit einem Mikrofasertuch lässt sich der Rahmen gut polieren.

Reinige den Sitz mit einem feuchten Tuch, stärkere Verschmutzungen kannst du mit seifenfreiem Reiniger entfernen. Nutze keine aggressiven Reinigungsmittel.

Reinige den Gates Carbon-Drive ausschließlich mit Wasser. Anders als eine Kette muss der Riemen nicht geschmiert werden.

Wenn nötig kannst du den Akku an seinen Kontakten mit einem feuchten Tuch abwischen. Warte jedoch unbedingt, bis du den Akku wieder einsetzt, da die Kontakte trocken sein müssen.



Bevor du an deinem YOONIT Arbeiten wie Wartung oder Pflege vornimmst, entnimm bitte den Akku. Eine unbeabsichtigte Aktivierung des elektrischen Systems kann zu Verletzungen führen.



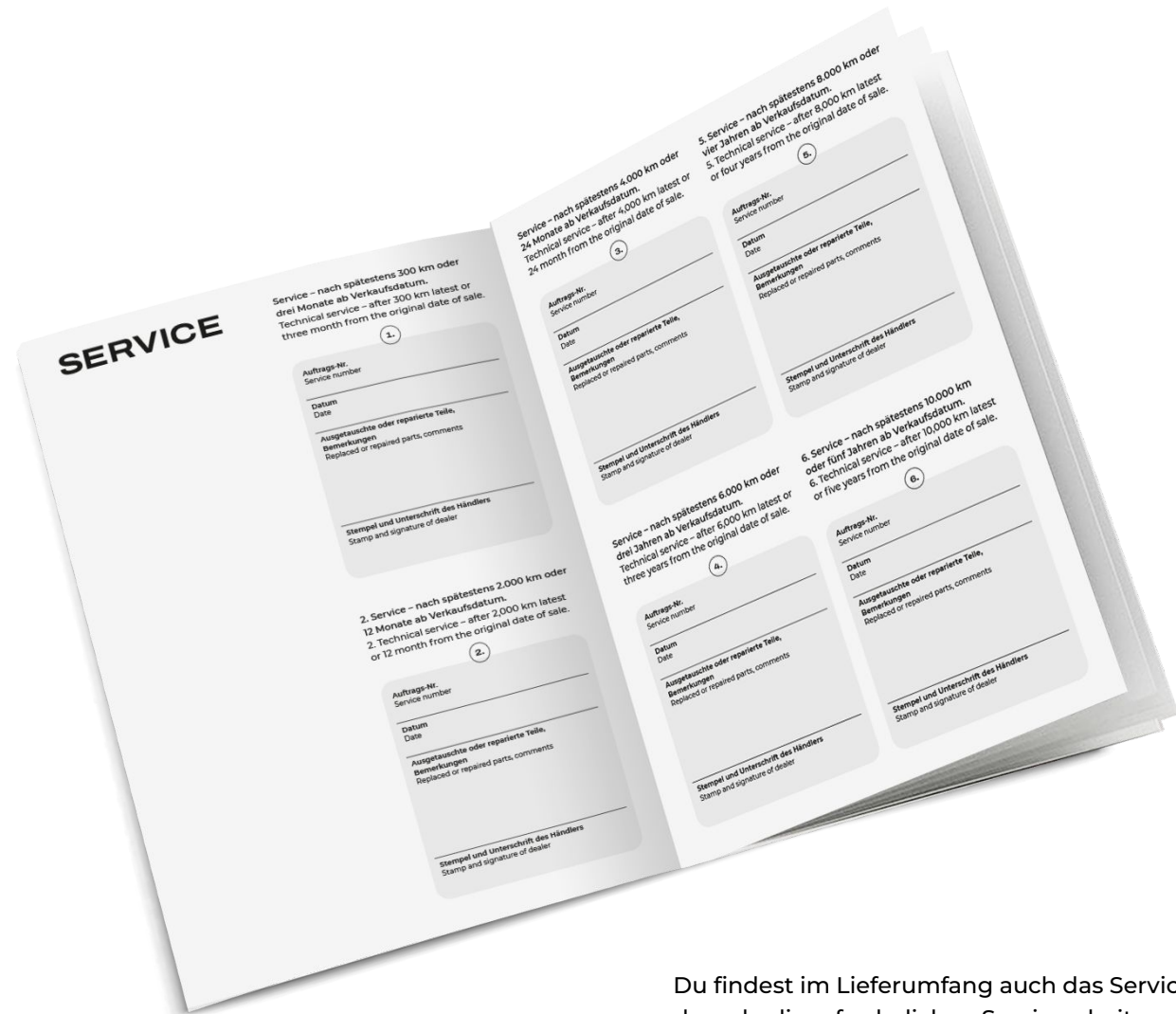
Reinigung mit einem Hochdruckgerät kann Schäden in der elektrischen Anlage hervorrufen. Durch den hohen Druck kann Reinigungsflüssigkeit auch in gedichtete Teile gelangen und diese schädigen.



Öl, das auf die Bremsscheiben oder -beläge gelangt, verschlechtert die Bremswirkung. Verhindere den Kontakt von Öl mit Bremsscheiben oder -belägen!

INSPEKTION

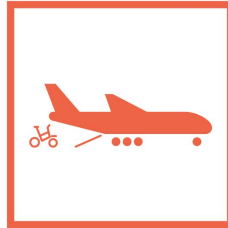
Dein YOONIT ist ein mechanisches Gerät und im alltäglichen Gebrauch hohen Belastungen ausgesetzt, die Verschleiß zur Folge haben. Für deine Sicherheit und die Lebensdauer deines Bikes solltest du dich an unsere Hinweise zur regelmäßigen Inspektion halten. Dein Service-Partner ist hierfür der erste Ansprechpartner.



Du findest im Lieferumfang auch das Serviceheft, in dem du die erforderlichen Servicearbeiten eintragen lassen kannst.

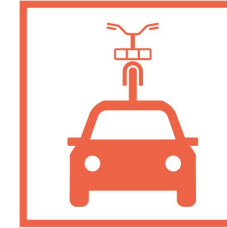
Beachte bitte die Intervalle zur Wartung und Instandhaltung, die du in dieser Betriebsanleitung findest. Sie sind Teil des bestimmungsgemäßen Gebrauchs. Deine Gewährleistung auf das YOONIT erlischt, wenn der bestimmungsgemäße Gebrauch nicht eingehalten wird.

TRANSPORT



Luft

Der Akku gilt als Gefahrgut und muss beim Lufttransport entsprechend gekennzeichnet und separat befördert werden. Informiere dich vorab bei deiner Airline über die genauen Vorgaben. Auch die Mitnahme von Fahrrädern bzw. E-Lastenrädern unterliegt speziellen Regelungen – erkundige dich rechtzeitig über die aktuellen Bestimmungen.



Straße

Mit ausreichend Laderaum oder einem passenden Fahrradträger kannst du dein YOONIT auch im Auto transportieren. Wichtig: Transportiere den Akku immer separat und nicht am Fahrrad installiert. Wenn du das YOONIT auf einem Fahrradträger mitnimmst, achte darauf, es sicher und fest zu befestigen.



Schiene

Für dein YOONIT gelten die gleichen Regelungen wie für herkömmliche Fahrräder. Wir empfehlen, den Akku während der gesamten Fahrt separat zu transportieren. Im öffentlichen Nahverkehr können je nach Region unterschiedliche Vorgaben gelten – informiere dich am besten vorab beim jeweiligen Streckenbetreiber.

ANZUGSDREHMOMENTE SCHRAUBEN

Dein YOONIT wurde mit großer Sorgfalt montiert und die Schrauben mit den passenden Drehmomenten angezogen. Es kann vorkommen, dass einzelne Schrauben durch Setzvorgänge ihre Vorspannkraft verlieren und daher nachgezogen werden müssen. Dies erledigt dein Händler im Rahmen der Inspektion für dich. Bei Wartungs- oder Einstellvorgängen müssen Schrauben gelöst und wieder festgezogen werden. Auch hierbei sind die in der Tabelle angegebenen Anzugsmomente zu beachten.

Bauteil	YOONIT Micro Classic und Special Edition	YOONIT Micro Electric
Achsschrauben Hinterradnabe	35-40 Nm	35-40 Nm
Verstellbare Ausfallendenen	13 Nm	13 Nm
Rahmenöffnung	13 Nm	13 Nm
Spider Lockring	—	35-45 Nm
Innenlager Vierkant (Thun Jive)	30 Nm	—
Kurbelbefestigungsschrauben	47-54 Nm	12 Nm
Kettenblattschrauben	12-16 Nm	12-16 Nm
Pedale	35-40 Nm	35-40 Nm
Motoraufhängung	—	10-12,5 Nm
Lenkerklemmung Vorbau	6-8 Nm	6-8 Nm
Ahead-Vorbau Klemmung Steuerrohr	6-8 Nm	6-8 Nm
Vorbauadapter	6-8 Nm	6-8 Nm
Bremshebel	3 Nm	3 Nm
Bremssattel und Adapter	6-8 Nm	6-8 Nm
Lockring Bremsscheibe	40 Nm	40 Nm
Sattelbefestigung	8 Nm	8 Nm

GEWÄHRLEISTUNG UND GARANTIE

Sachmängelhaftung

Dein Fahrrad wurde mit großer Sorgfalt gefertigt und wird dir in weiten Teilen vormontiert übergeben. Um die vorgesehene Haltbarkeit und Lebensdauer zu gewährleisten ist das Fahrrad ausschließlich nach seinem bestimmungsgemäßen Gebrauch zu nutzen. Nach dem Gesetz verpflichten wir uns Fahrräder auszuliefern, die nicht fehlerhaft sind, sodass deren Wert und Tauglichkeit nicht beeinträchtigt sind.

Während der ersten 2 Jahre nach dem Kauf hast du Anspruch auf die gesetzliche Gewährleistung. Bewahre zu diesem Zweck den Kaufbeleg und die Unterlagen sorgfältig auf.

Die Hinweise zur Montage (z.B. Drehmomente der Schrauben) und die beschriebene Inspektion in den vorgeschriebenen Wartungsintervalle müssen eingehalten werden.

Wir wünschen dir viel Spaß und eine gute Fahrt mit deinem YOONIT!

Wenn du Fragen hast, erreichst du uns jederzeit unter:

+49 40 53027341
customer@yoonitbikes.com

NACH DER LETZTEN FAHRT

Dein YOONIT wurde so konstruiert, dass du möglichst lange Spaß daran hast. Bei guter Pflege kann es dich sehr viele Jahre begleiten. Irgendwann jedoch wird der Zeitpunkt gekommen sein, an dem eine Reparatur nicht möglich oder ökonomisch und ökologisch nicht mehr sinnvoll ist. Dann muss dein YOONIT stillgelegt und fachgerecht entsorgt werden. Nur so können die verwendeten Materialien wieder dem Wertstoffkreislauf zugeführt werden, aus dem Neues entstehen kann.

Entsorgung Akku

Akkus die nicht mehr gebrauchsfähig sind, müssen gemäß der europäischen Richtlinie 2006/66/EG getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Bei der Entsorgung deines Akkus hilft dir dein Fachhändler.

Rahmen und Fahrradkomponenten

Nicht mehr gebrauchsfähige Elektro- und Elektronikgeräte müssen einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden, gemäß EU-Richtlinie 2012/19/EU. Dazu gehören die elektronischen Komponenten, die Antriebseinheit deines YOONIT Electric und auch das Akku-Ladegerät. In Deutschland kannst du dein YOONIT am Ende seiner Lebensdauer bei kommunalen Sammelstellen zur fachgerechten Entsorgung kostenlos abgeben.



Entsorge deinen gebrauchten Akku niemals in den gewöhnlichen Hausmüll!



In der Regel darfst du den Akku nicht als Postpaket versenden! Informiere dich im Zweifel bei deinem Versanddienstleister.

IMPRESSUM

Herausgeber

uuio GmbH
Baakenallee 39
20457 Hamburg
Deutschland

+49 40 53027341
hello@yoonitbikes.com
yoonitbikes.com

Bildrechte

uuio GmbH
Busch & Müller
Shimano

Illustrationen

uuio GmbH

Konzept und Gestaltung

uuio GmbH

Stand

April 2026

© Vervielfältigung, Nachdruck und Übersetzung sowie jegliche wirtschaftliche Nutzung sind (auch auszugsweise, in gedruckter oder elektronischer Form) nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung zulässig.

Die Betriebsanleitung deines YOONITs ist ausschließlich digital abrufbar. Das ist ökologisch sinnvoll und wir können dadurch gewährleisten, dass sie ständig aktualisiert werden kann und du immer auf dem neuesten Stand bist.

Du kannst diese natürlich auch selber ausdrucken.. Achte dabei aber bitte darauf ob es unbedingt nötig ist.

Diese Bedienungsanleitung deckt Anforderungen und Wirkungsbereich von DIN EN ISO 4210 und DIN EN 15194:2017+A1:2023 ab.

Bei Lieferung und Nutzung außerhalb dieser Bereiche müssen vom Hersteller des Fahrzeugs die notwendigen Anleitungen beigelegt werden.